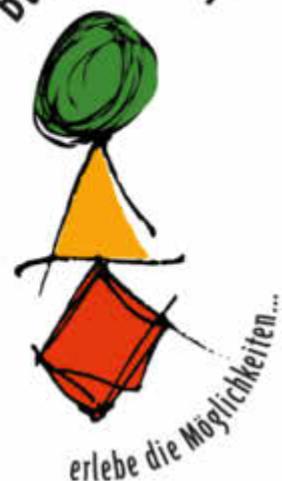


Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde
Baumholder



45. Jahrgang

Mittwoch, den 26. Juli 2023

Ausgabe 30/2023

VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Infos und Anmeldung
in Ihrer Tourist-Info

Termine August 1/2

- Di, 01.08. Vollmondwanderung - Hermeskeil
- Do, 03.08. Kindersport im Stadtpark - Hermeskeil
- Sa, 05.08. Waldbaden - Nohfelden
- Sa, 05.08. Wanderung "Wundersames altes Baumwissen" (für Erwachsene) - Beuren
- So, 06.08. "Flora, Faune, Felsen - Nationalparktour" - Wildenburg, Kempfeld
- Fr, 11.08. Familienwanderung - Muhl
- Sa, 12.08. Historischer Rundgang durch Morbach
- So, 13.08. Kräuterwanderung für Erwachsene - Beuren

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE - FAMILIEN - KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO
Hing. Interessengemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkelert, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald

VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Infos und Anmeldung
in Ihrer Tourist-Info

Termine August 2/2

- Fr, 18.08. Wildkräuterwanderung im Wald und auf der Wiese - Hattgenstein
- Di, 22.08. Spiel & Spaß - Mitmach-Tag im Park - Hermeskeil
- Di, 22.08. Fledermaus-Exkursion für Kids - Birkenfeld
- Mi, 23.08. Kleine Abenteurer in der Natur - Hermeskeil
- Fr, 25.08. Familienfreitag mit Ausflug nach Morbach - Hermeskeil/Morbach
- Sa, 26.08. Hunsrücker Bierwanderung - Thalfang
- Mi, 30.08. Kunst im Park - Hermeskeil
- Di - Do, 29.-31.08. Pumptrack am Neuen Markt - Hermeskeil

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE - FAMILIEN - KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO
Hing. Interessengemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkelert, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

BAUUNTERNEHMEN & KAMINBAU

www.wilhelm-bau24.de



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas..... 312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr

MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr

und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der

Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
2. Donnerstag nach Birkenfeld
3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
4. Donnerstag erneut VG Baumholder

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr

Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakt:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644

Fibromyalgie Gesprächskreis

Das Gruppentreffen findet vorläufig am 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr in der Gaststätte der Stadthalle Birkenfeld statt.

Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
Ilona Bernarding 06782/887644
Stefan Litz 06789/970383

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281
vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Wir stellen ein ...

In unserem Kindergarten Ruschberg ist ab dem 04.09.2023 die Stelle

einer Reinigungskraft (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um geringfügige Teilzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 5 Stunden.

Die Reinigungszeiten können flexibel in Absprache mit der Kindergartenleitung festgelegt werden.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, bevorzugt per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens 04.08.2023 an die

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder,

E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de



Wir stellen ein

In der Verbandsgemeinde Baumholder ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle (19,5 Wochenstunden) als **Sachbearbeiter (m/w/d) für den Bereich der Finanzbuchhaltung** zu besetzen.

Zu den **Aufgabenschwerpunkten** gehören

- die Finanzbuchhaltung und Anlagenbuchhaltung für einen Teil der Ortsgemeinden der VG Baumholder und
- die Darlehensverwaltung für alle dop-pisch buchenden Mandanten
-

Unsere Anforderungen an Sie:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r, Steuerfachangestellte/r oder eine erfolgreich abgelegte Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Fähigkeit zu analytischem und strukturiertem Denken und Arbeiten und die Fähigkeit die Sachverhalte entscheidungsrelevant und adressatengerecht zu vermitteln
- Gute Integrations-, Kooperations-, Team- und Motivationsfähigkeit sowie eine kommunikative und freundliche Umgangsform
- Gute EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit der gängigen MS-Office Software
- Kenntnisse des Programms „KIS“ der OrgaSoft Kommunal GmbH sind von Vorteil, aber keine zwingende Voraussetzung

Wir bieten:

- Bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen eine unbefristete Beschäftigung bis zu Entgeltgruppe E 8 TVöD-V
- Eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit in einem motivierten und qualifizierten Team
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- Ein umfassendes Fortbildungsangebot
- Alle Sonderzahlungen des öffentlichen Dienstes

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte mit aussagefähigen Unterlagen (bevorzugt per E-Mail) bis spätestens **18.08.2023** bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1

E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de



Sitzung des Werksausschusses der Verbandsgemeinde Baumholder

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 27.07.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Sitzungssaal der VGV

Ort: Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung des Jahresabschluss 2021 der Verbandsgemeindewerke
 - a) Betriebszweig Wasserversorgung
 - b) Betriebszweig Abwasserbeseitigung
 - c) Betriebszweig Erneuerbare Energien
2. Vergabe Bauleistungen in der US-Liegenschaft
3. Vergabe Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der KA Baumholder
4. Vergabe Lieferung und Einbau einer Rechenanlage auf der Kläranlage Baumholder
5. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Vergabeangelegenheiten
2. US-Wasserversorgung
3. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Bernd Alsfasser

Bürgermeister

Bekanntmachung

Die zweite Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Rückweiler vom 10.07.2023 liegt in der Zeit vom 27.07.2023 bis einschließlich 10.08.2023 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, im Bürgerbüro, Zimmer 101, zur Einsichtnahme aus.

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschrift dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind
oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Rückweiler, den 20.07.2023

gez. Lutz Altekrüger

Ortsbürgermeister

Stadtrat 26.06.2023

Top 1. Vorstellung Planung Neubau „Westrichhalle“

Durch Herrn Dillig vom gleichnamigen Architekturbüro wurde der aktuelle Planstand für den Neubau der Westrichhalle anhand einer PowerPoint-Präsentation vorgestellt. Er erläuterte die Umsetzung aller Forderungen in Bezug auf Sportstättenförderung und Brandschutz. Alle Anmerkungen und Fragen von Seiten des Rates wurden durch Herrn Dillig fachlich und sachlich beantwortet. Unter anderem ging es hier um die Größe der Terrasse zur Seeseite, die Größe der Geräteräume, der kleinen Tribüne

zur Seeseite und die Ausführung der Sanitärräume. Alle Sprecher in der Ratssitzung bescheinigten dem Architekturbüro Dillig eine schlüssige und gute Planung. Zu diesem Punkt erfolgte kein Beschluss

Top 2. Vorschlag für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 kann die Stadt Baumholder eine entsprechende Vorschlagsliste aufstellen.

Für die Stadt Baumholder sind 4 Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen. Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Stadtrates erforderlich.

Beschluss:

(Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 36 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 GemO).

- Da es sich um eine Wahl handelt, müsste nach § 40 Abs. 5 HS. 2 GemO geheim abgestimmt werden, es sei denn, der Stadtrat beschließt etwas anderes:

Vorschlag: Es wird offen über den Vorschlag abgestimmt.

- In die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 sollen folgende Personen aufgenommen werden:

- Sandra Ruth-Fritz, Kuselwies 62, 55774 Baumholder
- Anneliese Gisch, Eschelbacherhof 4, 55774 Baumholder
- Yannick Simon, Kuselwies 12, 55774 Baumholder
- Nadine May, Freiherr-vom-Stein-Str. 3, 55774 Baumholder
- Eric Ruppenthal, Bahnhofstr. 31, 55774 Baumholder

Top 3. Teilnahme der Stadt Baumholder am Programm „Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (PEK-RP)“

Das Programm PEK-RP setzt die Politik der Landesregierung zur Stärkung der Kommunen konsequent fort. Es schafft durch den historischen Schuldenschnitt von 3 Milliarden Euro im Zusammenspiel mit dem neuen Kommunalen Finanzausgleich (KFA) die Basis für einen fiskalischen Neubeginn der rheinland-pfälzischen Kommunen.

Das Programm PEK-RP richtet sich ausdrücklich an die besonders mit Liquiditätskrediten belasteten Kommunen und befreit diese unmittelbar und effektiv von einem Teil ihrer Schuldenlast.

Einem erneuten Aufwachen der Liquiditätskreditbestände wird künftig durch die Änderungen im Gemeindehaushaltsrecht entgegenge wirkt, die im Rahmen des Programms PEK-RP erfolgt sind. Nach der Entschuldung haben alle Kommunen die Möglichkeit und zugleich die Verpflichtung, die verbleibenden Liquiditätskredite selbst zu reduzieren.

Maßgeblich ist der Stand der Liquiditätskredite zum **31. Dezember 2020**. Dieser durch die Verfassung vorgegebene Stichtag liegt vor der ersten Ankündigung des Programms PEK-RP, auch um Gestaltungen vorzubeugen. Der **Stand des Liquiditätskredites der Stadt** im Rahmen der Einheitskasse **belief sich zu diesem Tag auf 3.766.611,90 €**.

Nach der vom Land herausgegebenen Proberechnung vom März d.J. kann die Stadt Baumholder mit einer Entschuldung i.H.v. **1.983.458 € rechnen**, was einem Anteil von ca. 52 % entsprechen würde. Die endgültige Höhe steht erst fest, wenn alle Anträge zum Stichtag 30. September 2023 eingereicht und geprüft wurden. Das Land wird die volle Summe von 3 Mrd. € ausschütten, so dass Änderungen gegenüber den für die Proberechnung herangezogenen Daten noch zu Schwankungen führen können. Diese dürften jedoch nur gering ausfallen.

Der Antrag ist im Antragsportal der ISB zu stellen. Soweit Daten zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage und des Entschuldungsvolumens

betroffen sind, sollen diese bis zum 30. Juni 2023 im Antragsportal eingegeben sein. Auch sonst ist der Antrag möglichst frühzeitig zu stellen. Der vollständige Antrag ist spätestens bis zum Ablauf des 30. Septembers 2023 zu stellen. Dabei handelt es sich um eine gesetzliche Ausschlussfrist, die nicht verlängert werden kann.

Nach der Bearbeitung aller Anträge versendet die ISB ein Vertragsangebot zur Teilnahme am Programm PEK-RP an diejenigen Kommunen mit Anspruch auf eine Entschuldung. Der Vertrag unterliegt der Schriftform, wird daher von der ISB unterzeichnet und per Post an die Kommunen versandt.

Zum Abschluss des Vertrages ist die Zustimmung des Stadtrates erforderlich.

Der Liquiditätskredit der Stadt Baumholder zum **31. Dezember 2022** belief sich auf **3.465.314,86 €**. Bringt man hiervon die erwartete Entschuldung in Abzug und rechnet die laut Nachtragshaushalt 2023 erwartete Erhöhung der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse (Posten F39) von 135.275,00 € hinzu, **ergibt sich ein Kassenkredit von 1.617.131,86 €**. Dieser Betrag wäre jährlich mit rd. 54.000 € zu tilgen, was bedeutet, dass ausgehend vom Nachtragshaushalt 2023 das Ergebnis um rd. 190.000 € zu verbessern wäre. Dies kann durch Einsparungen oder erhöhte Einzahlungen erfolgen. Die Mitglieder des Stadtrates sind daher bereits jetzt aufgefordert, sich mit dieser Thematik zu befassen.

Aktuell sind keine Entscheidungen des Stadtrates erforderlich, so dass diese Informationen lediglich zur frühzeitigen Beteiligung dienen.

Top 4. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz

Aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz vom 16. Dezember 2020 war das Land dazu angehalten, das Landesfinanzausgleichsgesetz zu novellieren. Neben der Neufassung des Finanzsystems enthält das zum 01. Januar 2023 in Kraft getretene Gesetz auch eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze. Diese orientieren sich dabei am Bundesniveau und **nicht an den tatsächlichen Verhältnissen in Rheinland-Pfalz**. Dies führt dazu, dass die unterschiedliche Leistungskraft großer und kleiner Kommunen keine Berücksichtigung findet. Überdies zwingt die Anhebung der Nivellierungssätze die Ortsgemeinden in Krisenzeiten faktisch dazu, Bürger und Wirtschaft mit Steuererhöhungen zu belasten. Dies bringt eine Vielzahl von Problemen und negativen Folgewirkungen mit sich die in der beigefügten Resolution näher beschrieben werden.

In Anbetracht der Bedenken und Einblicke in die Lebenswirklichkeit einer Ortsgemeinde in einer strukturschwachen Region appelliert die Stadt Baumholder daher eindringlich an die Landesregierung, eine stärkere Berücksichtigung solcher Gesichtspunkte im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vorzunehmen.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Stadtrat Baumholder die als Anlage beigefügte Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz und beauftragt die Verwaltung, die Resolution an die Landesregierung, vertreten durch das Innenministerium, weiterzuleiten.

Top 5. 1. Teilländerung des Bebauungsplanes „Überm Weiher“

a) Würdigung der Eingaben aus der Offenlage

b) Satzungsbeschluss

Das Bebauungsplanverfahren wird nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt und konnte ohne Durchführung einer Umweltprüfung erfolgen.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden fand vom 20.04.2023 bis 22.05.2023 statt.



Die Bebauungsplanunterlagen lagen im gleichen Zeitraum zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Die öffentliche Bekanntmachung hierzu erfolgte in der Westricher Rundschau am 12.04.2023.

Aus Reihen der Bürgerschaft gingen keine Eingaben ein, aus Reihen der öffentlichen Träger waren dies fünf Eingaben, die einer Abwägung bzw. Einstellung in die Planung bedürfen.

Durch das beauftragte Planungsbüro wurden die jeweiligen Abwägungsvorschläge und Beschlussvorschläge erarbeitet, welche der Beschlussvorlage beigelegt sind.

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Baumholder beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß der beiliegenden Beschlussvorlage sowie die Übernahme des Abwägungsergebnisses in die Planung.
 - a. Die Verwaltung der Verbandsgemeinde Baumholder wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden, die sich zur Planung geäußert haben, von dem Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen. Hierzu ist das Ergebnis der Abwägung den o. g. Behörden sowie sonstigen Trägern öffentlicher Belange und den Nachbargemeinden schriftlich mitzuteilen.
 - b. Der Stadtrat der Stadt Baumholder beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplans „Überm Weiher“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), als Satzung. Die Begründung wird gebilligt. Die Verwaltung der Verbandsgemeinde Baumholder wird beauftragt, den Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Überm Weiher“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Top 6. Bebauungsplan „Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler Straße“- Aufstellungsbeschluss nach § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 BauGB

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes verfolgt die Stadt Baumholder folgende Ziele:

Die Firma Norma betreibt in der Stadt Baumholder, in der Kuseler Straße einen Lebensmittelmart. Die Nachfrage der Kunden ist an diesem Standort gleichbleibend hoch. Allerdings entspricht die Filiale nicht den zeitgemäßen Anforderungen. Aus betrieblicher Sicht ergibt sich daher die Notwendigkeit zur Optimierung der Filiale und Steigerung der Attraktivität des Marktes. Das neue Konzept der Firma Norma sieht die Erweiterung der Verkaufsfläche von ca. 1.000 qm auf maximal 1.400 qm vor. Dazu soll der bestehende Baukörper nach Süden in die Stellplatzfläche hinein erweitert werden. Es ist nicht geplant, die Erschließungssituation zu ändern. Neben dem Lebensmittelmart ist die Ergänzung um ein Café/Backshop/Metzgerei mit Aufenthaltsbereich, sowie die Bereitstellung der erforderlichen Stellplätze geplant. Die äußere Erschließung des Lebensmittelmartes erfolgt wie bisher, über die Kuseler Straße. Die erforderlichen Stellplätze (ruhender Verkehr) können vollständig auf dem Grundstück bzw. unmittelbar angrenzend untergebracht werden. Das Vorhaben ist nach aktueller Rechtsgrundlage nicht realisierungsfähig. Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit der Planung bedarf es daher gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB der Aufstellung eines Bebauungsplanes.

Der Bebauungsplan „Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler Straße“ ersetzt innerhalb seines Geltungsbereiches die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kuseler Straße“ von 1994.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 4.500 m². Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches sind dem beigelegten Lageplan zu entnehmen.



Datengrundlage: Geobasisinformation der Vermessungs- und Katasterverwaltung; Aktualität der Geobasisinformationen: 26. April 2023; Bearbeitung Kernplan.

Der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Baumholder stellt für das Plangebiet eine gemischte Baufläche dar. Das Entwicklungsgebot gem. § 8 Abs. 2 BauGB ist somit nicht erfüllt. Der Flächennutzungsplan wird gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB i. v. m. § 13 BauGB. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB geltend entsprechend. Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 13 Abs. 3 BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB und gem. § 13 Abs. 2 BauGB und § 13a Abs. 3 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen wird.

Der Beschluss, den Bebauungsplan aufzustellen, ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfüllt die Vorgaben, um gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt zu werden. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB gilt entsprechend. Gemäß § 13a Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass im beschleunigten Verfahren von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird. Gemäß § 13 Abs. 3 wird auch von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB und gem. § 13 Abs. 2 BauGB und § 13a Abs. 3 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13a BauGB, § 13 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB ist der Entwurf des Planes und die Begründung öffentlich auszulegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt sein kann, sowie die Nachbargemeinden sind gemäß § 13a BauGB, § 13 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB sowie § 2 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen und zu beteiligen.

Ort und Dauer der Auslegung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit dem Hinweis, dass Äußerungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch per Mail vorgebracht werden können, ortsüblich bekanntzumachen.

In der Bekanntmachung ist auf die Merkmale des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13a BauGB i. v. m. § 13 BauGB hinzuweisen.

Beschluss:

Der Stadtrat Baumholder fasst den Aufstellungsbeschluss nach § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 i. v. m. § 13 BauGB gemäß vorgenanntem Sachverhalt.

Top 7. 5. Änderung des Bebauungsplanes „Im Brühl“

Top 2 a: 5. Änderung des Bebauungsplanes „Im Brühl“ - Änderungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB

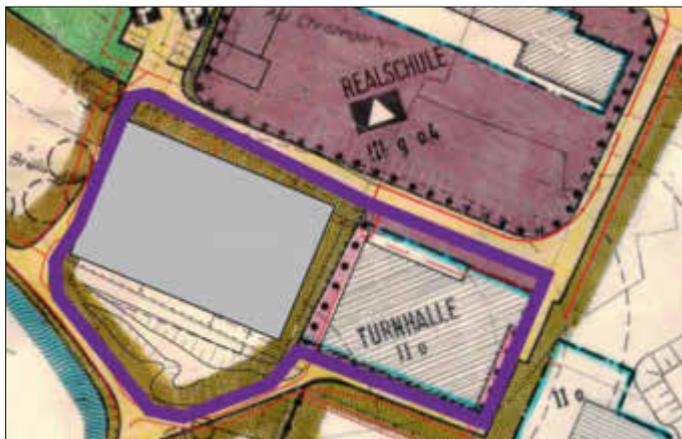
Sachverhalt:

Der Bebauungsplan „Im Brühl“ erlangte in seiner jetzigen Fassung mit Bekanntmachung vom 30.10.1989 Rechtskraft. Eine 1. Änderung (Nettomarkt Baumholder) und eine 2. Änderung (Kranservice Rech) wurden durch öffentliche Bekanntmachung vom 10.09.2014 zeitgleich rechtswirksam. Die 3. Änderung erfolgte zum Zweck der Umwandlung der Gemeinbedarfsfläche (ehemalige Realschule) in ein Mischgebiet, um dort eine gewerbliche Nutzung zu gewährleisten. Die 3. Änderung erlangte durch Bekanntmachung am 20.12.2017 Rechtskraft. Bei der folgenden 4. Änderung, wurde die an den Anbau der Fa. Diehl grenzende Grünfläche ebenfalls noch in ein Mischgebiet umgewandelt. Die 4. Änderung erlangte durch Bekanntmachung am 02.06.2021 Rechtskraft.

Für den Neubau der Westrichhalle muss das bisherige Baufenster der alten Halle um den Bereich des geplanten Standortes der neuen Halle auf den derzeitigen Tennisplätzen erweitert werden. Die neue Gesamtfläche soll als Nutzungseinheit „Sporthalle mit Mehrzwecknutzung und Parkplätzen“ deklariert werden. Als Baugrenze wird im Bereich der alten Halle die vorhandene Baugrenze übernommen, im Bereich der neuen Halle wird die Baugrenze gleichgesetzt mit der Umgrenzung der neuen Nutzungseinheit.

Zu Punkt 5 der textlichen Festsetzungen erfolgt folgende Änderung:

Der Satz: „... Bei Inanspruchnahme der Flächen sind qualifizierte Bepflanzungspläne erforderlich.“ entfällt ersatzlos. Der Satz: „... Die Traufhöhe beträgt max. 7,0 m.“ wird geändert in „... **Die Traufhöhe beträgt max. 9,5 m.**“ Letzteres ist insbesondere eine Folge der Anforderungen an zu errichtende Sporthallen mit einer lichten, hindernisfreien Mindesthöhe innen von $\geq 7,0$ m bis UK-Konstruktion (DIN 18032).

**Skizze:**

dünne rote Linien: tatsächlicher Wegeverlauf entsprechend Bestandsvermessung

lila Linie: Geltungsbereich der Änderung: neue Nutzungseinheit „Sporthalle mit Mehrzwecknutzung und Parkplätzen“ / Grenze der neuen Nutzungseinheit = neue Baugrenze

Es wird angestrebt, dass die Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 a BauGB i.V.m. § 13 BauGB erfolgt.

Die 5. Teiländerung des Bebauungsplanes erfüllt die Vorgaben, um gemäß § 13a BauGB – Bebauungspläne der Innenentwicklung – i.V.m. § 13 BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt zu werden. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB gilt entsprechend. Gemäß § 13a Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass im beschleunigten Verfahren von einer

Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird. Gemäß § 13 Abs. 3 wird auch von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB und gem. § 13 Abs. 2 BauGB und § 13a Abs. 3 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13a BauGB, § 13 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB ist der Entwurf des Planes und der Begründung öffentlich auszulegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt sein kann, sowie die Nachbargemeinden sind gemäß § 13a BauGB, § 13 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB sowie § 2 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen und zu beteiligen.

Ort und Dauer der Auslegung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit dem Hinweis, dass Äußerungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch per Mail vorgebracht werden können, ortsüblich bekanntzumachen.

In der Bekanntmachung ist auf die Merkmale des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13a BauGB i.V.m. § 13 BauGB hinzuweisen.

Die 5. Teiländerung des Bebauungsplanes „Im Brühl“ ersetzt in seinem Geltungsbereich den Bebauungsplan „Im Brühl“ von 1989.

Der Ausschuss für Bauwesen, Stadtumbau und Grundstücksmanagement der Stadt Baumholder hat in seiner Sitzung am 22.05.23 einstimmig beschlossen, dem Stadtrat den Beschluss zur 5. Teiländerung des Bebauungsplanes „Im Brühl“ zu empfehlen.

Beschluss:

Auf Grundlage des § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB fasst der Stadtrat folgenden Beschluss:

Der Bebauungsplan „Im Brühl“ wird, wie im Sachverhalt geschildert, geändert. Die Kostentragung liegt bei der Stadt Baumholder.

Ende des amtlichen Teils

Bereitschaftsdienste

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21Tel. 06781/5163500
Suchtberatung Pappelstraße 1Tel. 06781/5163560
Schuldnerberatung Pappelstraße 3..... Tel.06781/5163530
www.diakonie.obere-nahe.de..... Fax: 06781 -5163529
Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „ Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195
Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Baumholder Katholische Gottesdienste , Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus

Gottesdienste und Termine

Freitag, 28.07.,

19.00 Uhr Rohrbach, Lagerfeuergottesdienst am Barfußpfad

Samstag, 29.07.,

17.30 Uhr Heimbach: Eucharistiefeier im Gemeindehaus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienst:

Samstag, 29.07. u. Sonntag, 30.07.:

Keine Gottesdienste

Mittwoch, 02.08.:

18 Uhr Ev. Kirche Baumholder „Offene Kirche“ Andacht

Tafel: Mittwochs 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: Mittwochs ab 14.00 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus, Tel.: 06782-9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel.: 06781-5163500

Babytreff: 18.08.2023, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 26.07.23

19.30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein
Hauptstr. 152

Sonntag: 30.07.23

10.00 Uhr Gottesdienst in Baumholder



Verbandsgemeinde

Sprechtage

Im Monat August 2023 finden folgende Sprechtage bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder statt:

Bitte beachten Sie, dass alle Sprechtage im neuen Beratungszimmer in den Räumen des Notars stattfinden.

- | | |
|--|---|
| 1. Deutsche Rentenversicherung | nur nach telefonischer Terminabsprache
Frau Wildberger

Termin-Vereinbarung:
Handy: 0160-93481251
Telefon: 06782-12 21 135 |
| 2. Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz | jeden Montag bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein
<u>Termin-Vereinbarung:</u> 06131 / 274 250 |
| 3. Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (früher Versorgungsamt) | kein Sprechtag

<u>Service-Telefon:</u> 0651-1447 222 |
| 4. Sozialverband (VdK) | <u>Telefonische Erreichbarkeit:</u> 06781 / 211 04 |
| 5. Knappschaft Bahn See | täglich erreichbar, Herr Alfred Diehl
66640 Namborn OT Furschweiler Schulstr. 15
<u>Termin-Vereinbarung:</u> 06857/ 5408 |
| 6. Schiedsmann | nur nach telefonischer Terminabsprache

<u>Termin-Vereinbarung:</u> 06787 / 98976 |
| 7. OIE Servicepunkt | jeden Montag
9.00 bis 12.30 Uhr
13.00 bis 16.30 Uhr
Kundenhotline: 06781 / 507063
(6 Cent /Anruf Telekom Festnetz, Mobil abweichend) |
| 8. Fachberatungsstelle für Wohnraumsicherung der | Keine Sprechtage im August
<u>Telefonische Erreichbarkeit:</u> 06781 / 56873614 |

Sofern in Versicherungsangelegenheiten durch Dritte (z. B. Ehegatten) Auskünfte oder Beratung erwünscht wird, müssen diese eine Vollmacht vorlegen und ihre Berechtigung haben.

Baumholder, den 19.07.2023

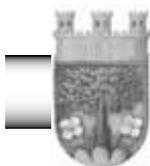
Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

Ein gelungener Sommeraktionstag „Shoppen in der Heimat“ der EinzelhändlerInnen und Gastronomen



Pünktlich morgens um 10.00 Uhr kam sogar die Sonne heraus und das bunte Treiben in der Kennedyallee konnte beginnen. Alle Beteiligten hatten ihre Geschäfte geschmückt, ihre Aktionen sowohl drinnen als auch außen aufgebaut, Cocktails bereitgestellt, Selbstgemachtes auf den Tischen, Rabatte ausgeschrieben und gute Laune im Gepäck. Schon zu Beginn laufen die Kids die Geschäfte auf der Suche nach den Lösungsbuchstaben zur Rallye ab und haben sichtlich Spaß. Für die Kids gab es bereits bei Abgabe tolle

Geschenke aus der geheimen Schatztruhe des Turmgesperstes. Währenddessen konnten die Großen durch die Geschäfte schlendern, um gleich die besten Schnäppchen zu finden. Erst gegen Ende der Aktion begann es zu regnen, doch dies konnte den tollen Tag nicht trüben. Alle TeilnehmerInnen berichten auch im Nachgang durchweg Positives und deuten ganz vorsichtig eine Wiederholung im kommenden Jahr an. „Alle Mitwirkende können stolz auf sich sein. Die Aktion war ein voller Erfolg und wir freuen uns, wenn es bestimmt im nächsten Jahr eine Wiederholung geben wird“, so Bürgermeister Bernd Alsfasser, der gleich morgens zu Beginn mit dem Beigeordneten Rouven Heben auf Shopping Tour ging. Den Erfolg des Aktionstages haben wir neben dem Zusammenhalt und Engagement der UnternehmerInnen selbst, die auch in dieser kurzen Zeit Tolles auf die Beine gestellt haben, zu verdanken, sondern ein großes Dankeschön für die Unterstützung geht natürlich auch an die IHK Koblenz, die neben Werbematerial natürlich auch mit Rat und Tat immer zur Verfügung stand.



Baumholder

VfR Baumholder ehrt Mitglieder/innen

Ehrungen standen auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung beim VfR Baumholder. Ein halbes Jahrhundert gehören dem Verein bereits an: Guido Mack, Erich Noreisch, Klaus Reiffers, Nikolai Bodtländer, Rainer Albert, Ute Diehl, Karin Cramer von Clausbruch, Brigitte Schanz-Hachenthal, Bettina Lichtenberger, Thomas Pickard, Andreas Michels, Werner Bier, Lothar Pontius, Lothar Simon, Inge Reiffers.



Seit 40 Jahren gehören dem Verein an: Timo Geibel, Matthias Schmitt, Uwe Brand, Timo Schranz, Simone Krieger, Petra Schmidt, Mona Schmitt, Stefan Lichtenberger, Heinz Grieb, Tülay Grieb, Stephan Wüst und Giovanni Panciera. Für diese Treue gab es die goldene Ehrennadel. Die silberne Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten: Michelle Quick, Jeremy Quick, Alina Schneider, Volker Staudt, Julian Staudt, Julia Pauly-Grimm,

Andrea Geibel, Lieselotte Plentz, Jasmin Bauerfeld, Birgit Wittig und Kaethy Win-Gyi.

Der Sportkreisvorsitzende Bernd Pohl (Bild links) ehrte an diesem Abend Christian Simon, Co-«rdula Pörsch, und Susanne Bongard (Bild). Und für ihre besonderen Verdienste ehrte der Verein darüber hinaus Leichtathletin Sandra Dolby.

STADTENTWICKLUNG
Stadtsanierungsprogramm
„Wachstum und nachhaltige Erneuerung“
 der
Stadt Baumholder

SANIERUNGS BERATUNG

Jeden ersten Mittwoch im Monat
14.00 – 17.00 Uhr

Die Stadt Baumholder bietet für interessierte Eigentümer*innen die Möglichkeit einer Beratung im Rahmen des Sanierungssprechtales an. Die von der Stadt beauftragten Büros MAP-Consult GmbH, Worms, und BBP, Kaiserslautern, informieren Sie über die Fördermöglichkeiten und Förderbedingungen des Stadtsanierungsprogramms und beraten Sie bei der Gestaltung Ihres Bauvorhabens. Die Beratungen sind kostenfrei und finden im

Kulturzentrum Goldener Engel
Hauptstraße 15

statt.
Anmeldung und Terminvereinbarung übernimmt MAP-Consult GmbH.

Anmeldung unter
06241 92055 80
oder
info@map-consult.de

Motorsägenkurs für Brennholz-Selbstwerber (nach VSG Forst 4.3, und DGUV 214-059)



Arbeiten mit der Motorsäge am legendären Holz (Brennholzwerber). Ziel des Seminars ist der sichere und wirtschaftliche Umgang mit der Motorsäge. Die Ausbildung gliedert sich in: technische Grundkenntnisse, Wartung und Instandsetzung, Schärftechnik, Unfallverfugung, Säge- und Schneidetechniken am legendären Holz.

Die Ausbildung entspricht den Vorgaben der Unfallkassen der Länder sowie den zuständigen Berufsgenossenschaften. Der Kursteiler, Guido Sprenger, ist staatlich geprüfter Forsttechniker, Forstwirtschaftsmeister, Instruktor für Motorsägen-Kurse und Fachkraft für Arbeitssicherheit.



Kurs: BR-232-500
Termin: 02.09.2023 von 09:30 – 15:30 Uhr
Ort: Theoretischer Teil: Kreisverwaltung, Schwesenerstraße 25, Birkenfeld, Geb. 2A, gr. Sitzungssaal
Praktischer Teil: Brücken
Gebühr: 125,00€

Kurs: BR-232-503
Termin: 18.09.2023 von 09:30 – 15:30 Uhr
Ort: Theoretischer Teil: Kreisverwaltung, Schwesenerstraße 25, Birkenfeld, Geb. 2A, gr. Sitzungssaal
Praktischer Teil: Schwelen
Gebühr: 125,00€

Kurs: BR-232-504
Termin: 30.12.2023 von 09:30 – 15:30 Uhr
Ort: Theoretischer Teil: Gemeindeforum Oberhambach, Hauptstraße, 55765 Oberhambach
Praktischer Teil: Oberhambach
Gebühr: 125,00€

Wissen: Mindestalter: 18 Jahre
Mitbringungen sind: Schutzhelmschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schrittschutz/ Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, wenn vorhanden: eigene Motorsäge.

Info zur Anmeldung:
 Kreisvolkshochschule Birkenfeld
 Schwesenerstraße 25, 55765 Birkenfeld
 Tel. 06762 15107
 E-Mail: info@vhs-birkenfeld.de
www.vhs-birkenfeld.de



KREATIV-CAMPS IM WALD

MIT YASMINA SOMMER
AN DER NÖHRING HÜTTE
IM STADTWALD BAUMHOLDER

Kreativ-Camp 1

Dienstag, 08. August
bis Samstag, 12. August

Jeweils von
09.00 bis 13.30 Uhr

Für Kinder
von 8 bis 12 Jahren

Kreativ-Camp 2

Montag, 14. August
bis Freitag, 18. August

Alle Informationen und
die Möglichkeit zur Anmeldung
findet ihr unter
www.jukubir.com/aktuelle-angebote/



SCAN ME

34 €

Teilnehmerbeitrag
(Erhaltungskosten)



jugendkunstschule
Baumholder

Familienwanderung der Ev. Kita Baumholder am 08.07.2023

Am Samstag, den 08.07.2023, trafen nach und nach gegen 10.00 Uhr die Familien, die an der Familienwanderung der Ev. Kita Baumholder teilnahmen, am Startpunkt „Eschelbacherhof“ ein. Muntere Kinder und erwartungsvolle Gesichter warteten darauf, zu starten.

Noch eine kurze Begrüßung durch die Leitung, dann ging es auch schon los.

Nach ein paar abwechslungsreichen Stationen, an denen vor allem Geschicklichkeit gefragt war, durften die Kinder eine „Aktionskarte“ ziehen. Auf jeder stand eine kleine Aufgabe, die es zu erfüllen gab. Mit offenen Augen machten sich die Familien auf, das Gesuchte in der Natur zu finden.

Unterwegs wartete ein leckeres Wassereis auf die kleinen Wanderer. Dies wurde, auch angesichts der langsam steigenden Temperaturen, gerne angenommen!

Die zweite Hälfte der Wanderung führte durch den Wald. Das Ziel, die Waldhütte der Dorfgemeinschaft Breitsesterhof, wurde gegen die Mittagszeit erreicht.

Dort angekommen durfte jede Familie ihre gesammelten Fundstücke auf ein weißes Tuch legen. So entstand nach und nach ein wunderschönes Natur-Mandala.



Wie sehen wir die Welt?

Tages-Workshop

mit Sandra Welsch und Vivien Keppen
für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

07. August 2023
10.00 - 17.00 Uhr

Jugendkunstschule im JUZ
Im Brühl 9, Baumholder

11 €

Teilnehmerbeitrag
(Materialkosten stellen)

ANMELDESCHLUSS
31. JULI

Informationen und Anmeldung
unter www.jukubir.com



jugendkunstschule
Baumholder



SCAN ME



Ein paar Väter waren am Grill beschäftigt und schon bald zog ein leckerer Duft nach gebratenen Würstchen über den Platz. Diese wurden gespendet von der Familie Rech vom Hotel Restaurant zum Stern.

Nach der Stärkung hatten die Kinder an verschiedenen Stationen die Möglichkeit, ihre Geschicklichkeit erneut auszuprobieren und zu spielen. Mit einer Karte, auf der die Stationen abgebildet waren, konnten sie Stempel sammeln. Waren alle Stationen geschafft, erhielten die Kinder ein kleines Geschenk.

Es war eine schöne Stimmung und gemütliche Atmosphäre. Die Kinder konnten ungezwungen toben und die Erwachsenen genossen das Zusammensein.

Neben Würstchen im Weck gab es eine große Auswahl an leckeren Kuchen, die von den Eltern gebacken worden waren.

Auch für reichlich kalte Getränke und Kaffee war gesorgt.

Da an diesem Tag das Thermometer hohe Temperaturen anzeigte, bot es sich an, neben den angebotenen Wasserspielen eine „Wasserschlacht“ zu veranstalten; ein Riesenspaß!

Zu der Wanderung erzählt ein Vorschulkind: „Wir haben eine gezogen. Auf meinem Zettel stand, dass ich drei unterschiedliche Stöcke suchen muss.“

An der Hütte gab es Stationen. Da gab es eine Kiste, da musste ich fühlen. Da habe ich Moos gefühlt.“

Es war eine rundum schöne und gelungene Veranstaltung.

Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben!



Berschweiler

Sitzung des Gemeinderates Berschweiler

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 25.07.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Berschweiler
Ort:	Berggrube 30, 55777 Berschweiler

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vollzug des § 21 GemHVO- Zwischenbericht zum 30. Juni 2023
3. Beantragung einer Zuwendung aus GAK-Mitteln zum barrierefreien Anbau am Gemeindesaal Berschweiler über die LAG-Erbeskopf
4. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Vertragsangelegenheiten erneuerbare Energien
2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Rouven Hebel
Ortsbürgermeister



Eckersweiler

Vorbereitungen zum 1. Backfest in Eckersweiler laufen auf Hochtouren

Am 12. und 13. August 2023 findet erstmals in Eckersweiler ein Backfest mit Markt statt.

Andreas Wahl, der Marktmeister des mittelalterlichen Weihnachtsmarktes in St. Wendel und des Schinderhannesfestes in Herrstein, veranstaltet zusammen mit der Vereinsgemeinschaft unter der Schirmherrschaft der Ortsgemeinde Eckersweiler dieses Fest.

Mittlerweile laufen die letzten Vorbereitungen auf Hochtouren. Laut Wahl haben sich einige interessante Beschicker angeboten.

So wird Maurice Eickhoff Kettensägenkunst vorführen. William der Zauberer erstaunt sein Publikum mit allerlei Wundersamen und Wunderlichem. Das Programm ist bunte und vielseitige Zauberkunst für große und kleine Leute zum Staunen und Mitmachen. Bei der Töpferei Jacoby-Sprengler können die Kinder Keramikartikel anmalen. Beim Korbflechter vom Hochwald gibt es Vorführungen von Stuhl und Korbflechten sowie als Kinderprogramm Korbflechten mit Peddigrohr. Die Gürtelwerkstatt Birge Böcker bietet Gürtel und verschiedenen Lederwaren an. Weiterhin sind Händler mit Salben, Ölen, Seifen und verschiedenen Fellen anwesend. Renato aus Eckersweiler zeigt kunstvoll bearbeitete regionale Kristalle. Abgerundet wird das Programm von Händlern mit altem Lei-

nen, selbstgemachten Dekorationsartikel, Upcycling Glas, Strickkleider, altem Leinen und selbstgemachtem Schmuck, gehäkelt und genäht. Selbstverständlich ist auch ein gastronomisches Angebot vorhanden. Backen ist das Thema. Vor Ort wird gezeigt, wie dies geht ob am Crêpeisen, am Waffeleisen oder direkt zum Anschauen bei der fahrbaren Bäckerei von dinkelbaeck.de.

Die Vereinsgemeinschaft Eckersweiler bietet Crêpes, Kartoffelwaffen, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an.

Bei der Genussbäckerei dinkelbaeck von Andreas Wahl können Rosinenbrötchen, Schokobrötchen, Nuss-Schnecken, Stockbrote, Schmandfladen sowie 2 Sorten Brot direkt aus dem Holzbackofen erworben werden. Wildwürste und Wildes vom Holzgrill bietet Wildwechsel aus Oberthal an, sowie Getränke Amore-parata mit einem Getränkestand. Ebenfalls anwesend ist die Schnapsbrennerei Werner aus Kirrweiler mit verschiedenen Schnäpsen und Likören.

Live-Musik wird während der gesamten Veranstaltung angeboten u. a. von Pettersons Irische Musik.

Die Festivitäten beginnen am Samstag und Sonntag jeweils um 11:00 Uhr und enden samstags um 21:00 Uhr und sonntags um 18:00 Uhr.

Ausreichend Parkplätze stehen am Orteingang Eckersweiler von Berschweiler kommend zur Verfügung. Die Feuerwehr Eckersweiler sorgt dort für einen reibungslosen Ablauf. Auf einem kleinen Fußweg entlang des Waldes geht es dann zum Freizeitplatz im Kremel, wo die gesamte Veranstaltung stattfindet.

Wie sagt Marktmeister Andreas Wahl: „Kommt zuhauf und staunt was es alles in unserer Region zu schmecken und zu sehen gibt“ (bo)

Backfest

backfest-eckersweiler.de

12. und 13. August 2023

Samstag, 12. August 2023
11:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Sonntag, 13. August 2023
11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

kulinarische Backspezialitäten
Kinderprogramm
Markt mit vorführendem Handwerk

Kettensägenkunst mit Vorführungen
Korbflechter mit Kinderprogramm
Töpferei mit Kinderprogramm
William der Zauberer
Lederhandwerk
Seifenhändler
Fellhändler
Schnapsbrennerei Werner aus Kirrweiler
Schmuck und Dekorationen
Live-Musik

Sitzung des Gemeinderates Eckersweiler

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 27.07.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Eckersweiler
Ort:	Hauptstraße 16, 55777 Eckersweiler

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Belegprüfung im Rahmen der Jahresrechnung 2022

B. Öffentlicher Teil:

1. Prüfung der Jahresrechnung 2022 und Entlastungserteilung
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
 - b) Feststellung des Jahresabschlusses
 - c) Entlastungserteilung
2. Vollzug des § 21 GemHVO- Zwischenbericht zum 30. Juni 2023

3. Anfragen und Mitteilungen

C. Nichtöffentlicher Teil:

1. Vergabe Gemeindearbeiten
2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Manuel Neu
Erster Beigeordneter



Fohren-Linden

„elsi-tec“ feiert Firmeneröffnung mit corona-bedingter Verspätung

Mit, auf Grund der Corona-Pandemie, zweijähriger Verspätung feierte die Firma elsi-tec in Fohren-Linden am vergangenen Wochenende ihre Eröffnungs- und Einweihungsfeier. Die Geschäftsführer Frank Henn und Marco Müller hatten dazu an zwei Tagen zu einem Sommerfest auf das Firmengelände an der ehemaligen Grundschule Berschweiler/Fohren-Linden eingeladen.

Am Freitag waren neben allen Mitarbeitern auch die Vertreter der Politik sowie von befreundeten Geschäftspartnern eingeladen. Diesen Rahmen nutzte Geschäftsführer Frank Henn um die langjährigen Mitarbeiter Alfred Schneider aus Mettweiler und Frank Schreiber aus Kaiserslautern in den Ruhestand zu verabschieden.

Am Samstag hieß es dann „Tag der offenen Tür“ für die Bevölkerung aus den beiden Orten Fohren-Linden und Berschweiler. Hier war das Interesse sehr groß, zu sehen, was Henn und Müller zusammen mit ihrem Team aus dem ehemaligen Schulgebäude gemacht haben. Viele der Besucher hatten die ehemalige Volks- und Grundschule schließlich selbst noch als Schüler besucht.

Aus den ehemaligen Klassenzimmer sind mittlerweile moderne Büros geworden, die ehemalige Pausenhalle wurde zum Lager umfunktioniert und dort wo ehemals die Schultoiletten waren, befindet sich heute die Werkstatt der Firma. In dem Klassenzimmer, in dem zu Volksschulzeiten noch die 9. Klasse untergebracht war und der später als Sportsaal genutzt wurde, befindet sich heute der Schulungs- und Besprechungsraum der Firma. Hier wurden noch ein paar Relikte aus vergangenen Tagen erhalten. Neben der alten Schultafel stehen noch zwei originale Schulbänke aus den 70er- Jahren. Daneben befindet sich modernste Technik, die für einen Schulungs- und Besprechungsraum heute benötigt wird.

Frank Henn und Marco Müller haben die Firma elsi-tec im März 2020 gegründet. Im Oktober 2020 wurde die Firma Elektro Grimm übernommen, nachdem einen Monat vorher bereits das ehemalige Schulgebäude von den Ortsgemeinden Berschweiler und Fohren-Linden gekauft wurde. Die beiden Gemeinden hatten als ehemaliger Schulzweckverband das Gebäude nach dessen Schließung als Grundschule im Jahr 2014 kurz zuvor von der Verbandsgemeinde wieder übernommen. Nach nur etwa drei Monaten Umbauzeit, bei dem ausschließlich regionale Firmen beteiligt waren, erfolgte Anfang 2021 der Umzug von elsi-tec von Baumholder nach Fohren-Linden.

Gestartet ist elsi-tec damals mit 18 Mitarbeitern. Mittlerweile sind 31 Mitarbeiter, darunter 5 Auszubildende bei der Spezialfirma für Elektro- und Sicherheitstechnik beschäftigt. Das Durchschnittsalter der Mitarbeiter liegt bei knapp unter 30 Jahren.

„Wir sind überwiegend regional im Umkreis von 50-60 km tätig“ berichtet Marco Müller. Etwa 80 % der Aufträge kommen von gewerblichen Auftraggebern, 20 % aus privaten Haushalten. Die Sicherheitstechnik, mit Brandmeldeanlagen, Einbruchschutz. Videoüberwachung und Zutrittskontrollen, hat mit etwa 60 % mittlerweile einen etwas höheren Anteil an den Aufträgen als die ursprüngliche Elektrotechnik.

Besonders stolz sind die beiden Jungunternehmer auf ihre „Azubi-Akademie“, die gemeinsam mit den Firmen „Westrich-Reisen“, „Sanitär Barth“ und „Schreinerei Wildanger“ aus Baumholder betrieben wird. Dabei werden die Auszubildenden von Ina Zimmermann, einer speziell ausgebildeten Mitarbeiterin, auf Tests, Prüfungen und Projektpräsentationen vorbereitet, „was schon zu deutlich verbesserten schulischen Leistungen beigetragen hat“ berichtet Marco Müller sichtlich stolz. „Aber wir sind neben der eigenen Ausbildung von jungen Mitarbeitern auch immer noch auf der Suche nach qualifiziertem Fachpersonal“. (gf).



Zur „verspäteten“ Eröffnungsfeier hatte „elsi-tec“ auf das Firmengelände in Fohren-Linden eingeladen



Im Schulungs- und Besprechungsraum befinden sich neben modernster Technik noch Relikte aus alter Schulzeit

Fotos: Volker Gutendorf



Frauenberg

Pressemitteilung zur Sitzung des Ortsge- meinderates Frauenberg am 10.07.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Beratung und Beschlussfassung Forsteinrichtungswerk Sach- und Rechtslage:

Dieser Sachverhalt wurde bereits in der OG-Ratssitzung am 15.04.2019 behandelt. Der Ortsgemeinderat Frauenberg hatte damals beschlossen das Forsteinrichtungswerk erneuern zu lassen sowie einen außenplanmäßigen Aufwand in Höhe von 1.500,- € zu tätigen.

In diesem Zeitraum hat sich die Sachlage etwas verändert. Das Forsteinrichtungswerk der Ortsgemeinde Frauenberg ist am 30.09.2013 abgelaufen.

Nach § 7 Abs. 2. S. 1 Landeswaldgesetz (LWaldG) sind Betriebspläne (mittelfristige Betriebspläne / „Forsteinrichtungswerk“ – vgl. § 7 Abs. 1 LWaldG) aufzustellen. Diese mittelfristigen Betriebspläne haben eine Dauer von zehn Jahren.

Dies gilt nicht für Forstbetriebe unter 50 Hektar reduzierter Holzbodenfläche (vgl. § 7 Abs. 2 S. 2 LWaldG). Der Körperschaftswald der Ortsgemeinde Frauenberg hat eine reduzierte Holzbodenfläche i.H.v. 44,64 ha. Beim damaligen Beschluss wurde seitens des Forstamtes Birkenfeld angegeben, dass in dieser Fläche des Nahekopfes, welcher in den Jahren 2008 / 2009 vom Land erworben wurde, nicht enthalten war – letztmalige Aufstellung des abgelaufenen Forsteinrichtungswerkes war im Jahre 2003.

Allein die Parzelle Flur 2, Flurstück 29/100 hat eine Fläche von 20,8537 ha. Somit könnte die reduzierte Holzbodenfläche nach der Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes die Grenze von 50 ha überschreiten. Genauer kann erst nach der Fertigstellung des neuen Forsteinrichtungswerkes gesagt werden.

Die forstwirtschaftliche Betriebsfläche der Ortsgemeinde Frauenberg beträgt insgesamt 98,9 ha. Bei der Berechnung der reduzierten Holzbodenfläche wird die Fläche des „Wirtschaftswaldes“ mit dem Faktor 1,0 gerechnet, die sonstige Waldfläche mit dem Faktor 0,2. Auch wenn sich dies durch die Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes ändern würde (hierbei wird auch eine Art Inventur des Waldes gemacht) könnte die reduzierte Holzbodenfläche die Grenze von 50 ha übersteigen.

Die Betriebspläne werden nach Wahl der Waldbesitzenden entweder durch das Land oder durch private Sachkundige aufgestellt. Die Aufstellung durch das Land erfolgt für die Körperschaften kostenfrei (bei über 50 ha reduzierter Holzbodenfläche) und für die übrigen Waldbesitzenden gegen Erstattung von 25 v.H. der zuwendungsfähigen und nachgewiesenen Kosten (vgl. § 7 Abs. 3 LWaldG).

Nach einem Kostenvoranschlag durch den Betriebsleiter des Forstamtes Birkenfeld, Herrn Faust, vom 09.08.2018, musste mit Kosten i.H.v. 1.500,- € gerechnet werden.

Der Beschluss beinhaltete diese Kosten. Nach erneuter Rücksprache mit dem Forstamt Birkenfeld sei nun mit Aufwendungen i.H.v. ca. 7.885,30 € zu rechnen, bei einer Zuwendung seitens des Landes i.H.v. ca. 4.944,00 €. Somit würde eine Differenz i.H.v. 2.941,30 € bestehen. Falls die Fläche über 50 ha reduzierter Holzbodenfläche liegen würde, wären die Aufwendungen komplett förderfähig und es würde keine Differenz entstehen.

Im Doppelhaushalt 2023 / 2024 sind hierfür keine Mittel eingeplant, somit handelt es sich um einen außerplanmäßigen Aufwand, die nach § 100 Gemeindeordnung (GemO) durch den Ortsgemeinderat zu beschließen ist.

Die Buchungen würden wie folgt aussehen:

Produkt	Konto	Kontobezeichnung	Ansatz	Betrag	Differenz
5551	414420	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke öffentl. Bereich / Land	0,00 €	4.944,00 €	+ 4.944,00 €
5551	525421	Kostenerstattung an den öffentl. Bereich – an das Land (Kosten für die Erstellung eines Forsteinrichtungswerkes)	0,00 €	7.885,30 €	-7.885,30 €

Gründe für die Erneuerung des Forsteinrichtungswerkes:

- Nur mit einem aktuellen Forsteinrichtungswerk, kann auch der Forstwirtschaftsplan (Einjahres-Plan) auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden
- Nachhaltigkeitgedanken des Waldbesitzers verschriftlicht
- Mehr Holz Nutzung (große ungenutzte Holzreserven vorhanden) – aktuell noch sehr niedrige Hiebssätze, da die letzte Erstellung des Forsteinrichtungswerkes vor 20 Jahren war
- Planzahlen zum Vergleich mit Ist-Zahlen
- Betriebsbewertung (für die Bilanz / Vermögensbewertung)
- Ggf. zukünftig über 50 ha reduzierte Holzbodenfläche – beim nächsten Erstellen eines Forsteinrichtungswerkes würden keine Kosten mehr anfallen

Bei der Erstellung eines Forsteinrichtungswerkes durch die Obere Forstbehörde wird der Ortsgemeinderat Frauenberg beteiligt.

Beschluss:

- Der Ortsgemeinderat Frauenberg beschließt die Neuerstellung eines Forsteinrichtungswerkes für die Dauer von 10 Jahren durch das Land Rheinland-Pfalz
- Der OG-Rat Frauenberg beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2023 gemäß § 100 GemO.

TOP 2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz vom 16. Dezember 2020 war das Land dazu angehalten, das Landesfinanzausgleichsgesetz zu novellieren. Neben der Neufassung des Finanzsystems enthält das zum 01. Januar 2023 in Kraft getretene Gesetz auch eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze. Diese orientieren sich dabei am Bundesniveau und nicht an den tatsächlichen Verhältnissen

in Rheinland-Pfalz. Dies führt dazu, dass die unterschiedliche Leistungskraft großer und kleiner Kommunen keine Berücksichtigung findet. Überdies zwingt die Anhebung der Nivellierungssätze die Ortsgemeinden in Krisenzeiten faktisch dazu, Bürger und Wirtschaft mit Steuererhöhungen zu belasten. Dies bringt eine Vielzahl von Problemen und negativen Folgewirkungen mit sich, die in der beigefügten Resolution näher beschrieben werden.

In Anbetracht der Bedenken und Einblicke in die Lebenswirklichkeit einer Ortsgemeinde in einer strukturschwachen Region appelliert die Ortsgemeinde daher eindringlich an die Landesregierung, eine stärkere Berücksichtigung solcher Gesichtspunkte im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vorzunehmen.

Beschluss:

Nach eingehender beschließt der Ortsgemeinderat Frauenberg die als Anlage beigefügte Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz und beauftragt die Verwaltung, die Resolution an die Landesregierung, vertreten durch das Innenministerium, weiterzuleiten.

TOP 3. Sanierung Außentreppe Dorfgemeinschaftshaus

Sach- und Rechtslage:

An der Außentreppe am Dorfgemeinschaftshaus (Zugang Mietwohnung) sind einige Kanten der vorhandenen Fliesen abgebrochen. Die Oberfläche der vorhandenen Fliesen wiesen keine Rutschhemmung auf. Aus diesem Grund besteht hier eine Unfallgefahr. Durch den Fachbereich 3 – Planung und Bauwesen- wurde eine Kostenschätzung durchgeführt. Hieraus ergibt sich ein Betrag von ca. 5.500,00 €.

Beschluss:

- Der Ortsgemeinderat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben.
- Der Fachbereich 3-Planung und Bauwesen- wird beauftragt die notwendigen Arbeiten nach VOB auszuschreiben.

TOP 4. Instandsetzungsarbeiten Bahnhofstraße

Für die Reparatur der Bahnhofstraße stehen gemäß bereits genehmigtem Haushaltsplan lediglich 25.000 € zur Verfügung. Dies war die erste Kostenschätzung. Laut jetzigem Kostenvoranschlag kommen jedoch ca. 52.000 € zusammen. Um diese Summe zu finanzieren ist ein Nachtragshaushalt notwendig.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Frauenberg stimmt dem Vorschlag zu, einen Nachtragshaushalt in Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Verbandsgemeinde Baumholder zu erstellen, der die veranschlagten Kosten in Höhe von ca. 52.000 € für die Reparatur der Bahnhofstraße beinhaltet, bevor eine Entscheidung für eine Reparatur tatsächlich gefällt werden wird.

TOP 5. Beschluss für Aufwandsvergütung der Burgführer

Im Laufe des Jahres häuften sich die Anfragen von Gruppen sowie einzelnen Besuchern an die Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder wie auch an die Ortsgemeinde Frauenberg, die um eine Führung auf der Burg Frauenberg bitten. Bisher war die Führung kostenlos, die Führer also ohne eine Zuwendung besonders an den Wochenenden tätig. Im Vergleich zu den Führungen der Verbandsgemeinde wäre es angebracht, den Führern eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen. Eine Aufwandsentschädigung würde zudem eine Chance bieten, weitere Burgführer und Burgführerinnen aus Frauenberg zu engagieren. Interessierte sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich beim Ortsbürgermeister oder den Beigeordneten zu melden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass zukünftig die Burgführer der Frauenburg eine Aufwandsentschädigung von 20,00 € je Stunde aus dem Topf „Heimat- und Kulturerbe“ erhalten.

Im nichtöffentlichen Teil wurde über folgendes informiert:

- Besuch der Generaldirektion Kulturelles Erbe RLP
- Info über Jubiläen



Hahnweiler

Sitzung des Ortsgemeinderates Hahnweiler am 19.07.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. 1. Änderung der Abrundungssatzung „Taubenweg“ vom 27.07.2005

Änderungsbeschluss gemäß § 34 Abs. 4 BauGB

Durch die Abrundungssatzung „Taubenweg“ vom 27.07.2005 wurde bereits das damalige Außenbereichsgrundstück, Flur 2, Flurstück 144/2, teilweise in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen. Nach

der Flurbereinigung entstanden dort in der Flur 6 die Grundstücke 138, 139 und 140, die mittlerweile bebaut sind.

Die Eheleute Gisela und Dietmar Schmitt beantragen nun den Erlass einer 1. Änderung der Abrundungssatzung „Taubenweg“ nach § 34 Abs. 4 BauGB zur Einbeziehung ihres Grundstückes Flur 6, Flurstück 143.

Die Ortsgemeinde hat sich bereits bei ihrer Stellungnahme zum Bauvorbescheid der Kreisverwaltung positiv zu dem Vorhaben geäußert.

Die Verfahrenskosten und die möglichen Kosten der Erschließung sind von den Grundstückseigentümern zu tragen. Eine Kostenübernahmeerklärung liegt vor.

Beschluss:

Die 1. Änderung der Abrundungssatzung „Taubenweg“ nach § 34 Abs. 4 BauGB wird wie aus der Anlage ersichtlich beschlossen.

Die Abgrenzung ergibt sich aus dem der Niederschrift beigefügten Lageplan. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird das weitere Verfahren durchführen und dem Ortsgemeinderat die erforderlichen Verfahrensbeschlüsse vorlegen.

TOP 2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz

Aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz vom 16. Dezember 2020 war das Land dazu angehalten, das Landesfinanzausgleichsgesetz zu novellieren. Neben der Neufassung des Finanzsystems enthält das zum 01. Januar 2023 in Kraft getretene Gesetz auch eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze. Diese orientieren sich dabei am Bundesniveau und **nicht an den tatsächlichen Verhältnissen in Rheinland-Pfalz**. Dies führt dazu, dass die unterschiedliche Leistungskraft großer und kleiner Kommunen keine Berücksichtigung findet. Überdies zwingt die Anhebung der Nivellierungssätze die Ortsgemeinden in Krisenzeiten faktisch dazu, Bürger und Wirtschaft mit Steuererhöhungen zu belasten. Dies bringt eine Vielzahl von Problemen und negativen Folgewirkungen mit sich die in der beigefügten Resolution näher beschrieben werden.

In Anbetracht der Bedenken und Einblicke in die Lebenswirklichkeit einer Ortsgemeinde in einer strukturschwachen Region appelliert die Ortsgemeinde Hahnweiler daher eindringlich an die Landesregierung, eine stärkere Berücksichtigung solcher Gesichtspunkte im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vorzunehmen.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnweiler die als Anlage beigefügte Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz und beauftragt die Verwaltung, die Resolution an die Landesregierung, vertreten durch das Innenministerium, weiterzuleiten.

TOP 3. Annahme einer Spende

Der Ortsgemeinderat hat gemäß § 94 Abs 3 GemO über die Annahme der folgenden Geldzuwendung zu entscheiden:

600,00 € von der Kreissparkasse Birkenfeld zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 4 AO)

Beschluss:

Gemäß § 94 Abs 3 GemO nimmt die Ortsgemeinde Hahnweiler die vorgenannte zweckgebundene Geldzuwendung an.

TOP 4. Antrag MSC Obere Nahe Rallye Kohle & Stahl am 23. September 2023

Dem Ortsbürgermeister lag ein Genehmigungsantrag für die 35. ADAC Rallye Kohle & Stahl am 23. September 2023 vor. Nach kurzer Beratung stimmten die anwesenden Ratsmitglieder dem Genehmigungsantrag zu. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde eine Grundstücksangelegenheit beraten und beschlossen.

vorgelegte städtebauliche Entwurf nochmals geringfügig überarbeitet. Der nunmehr erstellte Entwurf beinhaltet alle Festlegungen aus der genannten Besprechung und die Änderungswünsche gemäß der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 22.03.2023.

Nach abschließender Beratung und Erläuterung der weiteren Vorgehensweise durch Herrn Kartarius von der Verbandsgemeindeverwaltung, beschloss der Ortsgemeinderat auf dieser Grundlage das Bebauungsverfahren fortzuführen.

TOP 3. Prüfung der Jahresrechnung 2022 und Entlastungserteilung) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen) Feststellung des Jahresabschlusses) Entlastungserteilung

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führte das älteste Ratsmitglied Helmut Scherer. Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rohrbach hat im nichtöffentlichen Teil der Sitzung den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Rohrbach für das Haushaltsjahr 2022 geprüft. Die Belegprüfung führte zu keinen Beanstandungen. Die im Haushaltsjahr 2022 entstandenen Haushaltsüberschreitungen wurden erläutert. Das von der Verwaltung erstellte Jahresabschlussbuch wurde den Ratsmitgliedern vorab übersandt. Aus dem Jahresabschlussbuch ist u.a. folgendes zu entnehmen.

Das Vermögen der Ortsgemeinde zum 31.12.2022 betrug 1.562.521,42 €. Die Bilanz zum Ende des Haushaltsjahres weist ein positives Eigenkapital in Höhe von 966.433,40 € aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr aufgrund des Jahresfehlbetrages um 1.611,81 € vermindert. Zum Bilanzstichtag beliefen sich die Verbindlichkeiten der Ortsgemeinde auf insgesamt 238.010,24 €.

Die Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

Der noch laufende Investitionskredit bei der Kreissparkasse mit einer Restschuld zum 01.01.2022 i.H.v. 57.268,77 € wurde planmäßig um 3.628,63 € getilgt. Der im Jahr 2016 aufgenommene Kredit bei der KfW-Bank i.H.v. 12.000 € wurde um 1.500 € getilgt (Restschuld 4.875 €). Im Jahr 2017 wurde ein weiterer Kredit bei der KfW-Bank i.H.v. 16.000 € aufgenommen, dieser wurde um 2.000 € getilgt (Restschuld 8.500 €). Zu den noch bestehenden Investitionskrediten wurde im Jahr 2018 ein weiterer Investitionskredit bei der KfW-Bank i.H.v. 163.400 € aufgenommen, welcher ab dem Jahr 2022 mit einer Tilgungsleistung i.H.v. 9.612 € abgezahlt wird (Restschuld 144.176 €). Gegenüber den Kreditinstituten bestehen demnach Verbindlichkeiten i.H.v. 211.191,14 € (Stand 31.12.2022). Gegenüber dem Einheitskonto besteht eine Verbindlichkeit von 19.197,01 €.

Die übrigen Verbindlichkeiten in Höhe von 7.622,09 € verteilen sich in mehreren Kleinbeträgen auf verschiedene Abrechnungen, welche erst zu Beginn des Folgejahres fällig wurden. Der passive Rechnungsabgrenzungsposten bezieht sich mit 47,55 € auf die Steuern des privaten Bereichs. Die Sonderposten haben sich um 26.079,50 € auf 341.060,23 € vermindert. Bei den Sonderposten aus Zuwendungen erfolgte eine Auflösung in Höhe von 19.692,09 €, welche im Abgang ausgewiesen wird.

Durch den Auflösungsbetrag in Höhe von 6.160 € wurde der Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten verringert. Im Bereich „Feldwegeunterhaltung“ ergab sich im Jahre 2022 ein Fehlbetrag in Höhe von 2.307,99 € welcher der Sonderrücklage, zuzüglich den Zinsen i.H.v. 55,49 € entnommen wurde. Der Stand des Sonderpostens „Feldwegeunterhaltung“ beträgt zum 31.12.2022: 17.889,23 €. Bei den Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen ergaben sich insgesamt Zugänge in Höhe von 200 €. Diese stammt in voller Höhe aus Gebühren zur Nutzung der Rallyeteststrecke, welche zugunsten der Ausstattung des DGH zu verwenden ist. Bei den Grabnutzungsentgelten ergaben sich Zugänge in Höhe von 3.695 €. Weiterhin wurde der SoPo „Grabnutzungsentgelte“ in Höhe von 1.062 € aufgelöst.

Rückstellungen sind für laufende und zukünftige Ehrensoldverpflichtungen i.H.v.16.970,00 € gebildet. Der Wert des Sachanlagevermögens zum 31.12.2022 betrug 1.545.127,69 €. Zugänge ergaben sich durch die Erweiterung des Urnengrabfeldes i.H.v. 2.149,04 €. Abgänge ergaben sich keine.

Die Abschreibungen haben das Anlagevermögen um 39.389,00 € vermindert. Weiterhin besitzt die Ortsgemeinde Rohrbach Finanzanlagen in Höhe von 3.000,00 €. Hierbei handelt es sich um Anteile der Anstalt des öffentlichen Rechts „Energieprojekte VG Baumholder“. Das Umlaufvermögen weist Forderungen der Ortsgemeinde mit einem Betrag von 13.860,48 € aus. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 1.611,81 € ab. Gegenüber der Planung, die von einem Fehlbetrag von 34.263,00 € ausging, bedeutet dies eine Verbesserung um 32.651,19 €. Es konnten insgesamt Erträge in Höhe von 234.747,48 € verbucht werden; das bedeutet Mehrerträge i.H.v. 20.751,48 € gegenüber dem Planansatz. Mehrerträge kamen hauptsächlich wie folgt zustande:



Rohrbach

Niederschrift des Ortsgemeinderates

Rohrbach

am 04.07.2023

B. Öffentlicher Teil

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

TOP 2. Bebauungsplan „Im Pöb“

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Im Pöb“ wurde aufgrund der befristeten Gültigkeit des § 13 b BauGB bis zum 31.12.2022 bereits am 15.11.2022 gefasst. Die öffentliche Bekanntmachung hierzu erfolgte ebenfalls fristwährend am 23.11.2022. Im Nachgang zu der am 08.03.2023 stattgefundenen Besprechung der Ratsmitglieder mit dem Planer und dem zuständigen Sachbearbeiter der Verwaltung wurde der

- Steuern u. ähnliche Abgaben rd. 14.400 €
- Aufwendungen mussten insgesamt in Höhe von 236.359,29 € verbucht werden. Das sind 11.899,71 € weniger als im Planansatz. Einsparungen konnten hauptsächlich bei folgenden Positionen erzielt werden:
- Personal- und Versorgungsaufwendungen rd. 3.100 € unter dem Ansatz.
 - Stromkosten rd. 3.700 € unter dem Ansatz
 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (rd. 3.900 €) unter dem Ansatz
 - Sonstige laufenden Aufwendungen (rd. 3.800 €) unter dem Ansatz

Die Unterhaltung des Friedhofes belastete die Gemeinde mit 282,69 €; die Unterhaltung des DGH mit 9.550,00 €. Der Forstetat schloss mit einem Fehlbetrag von 3.637,43 € ab. In der Finanzrechnung wird ein Finanzmittelüberschuss i.H.v. 3.339,89 € ausgewiesen. Gegenüber der Planung, die von einem Fehlbetrag i.H.v. 21.510 € ausging, bedeutet dies eine Verbesserung um 24.849,89 €. Die Finanzrechnung stellt sich, mit Ausnahme der Abschreibungen sowie Auflösungen von Sonderposten, wie die Ergebnisrechnung dar. In der Finanzrechnung werden zusätzlich auch Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten ausgewiesen.

Die Ortsgemeinde Rohrbach konnte Investitionseinzahlungen in Höhe von 3.895 € verbuchen. Diese stammen i.H.v. 3.695 € aus Grabnutzungsentgelten und für die Nutzung der Rallye-Teststrecke am 07.05.2022 zugunsten der Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses i.H.v. 200 €. Investitionsauszahlungen wurden in diesem Jahr in Höhe von 2.590,59 € getätigt. Diese stammen hauptsächlich aus der Erweiterung der Urnengräber i.H.v. 2,149,04 €. Finanzierungstätigkeiten der Ortsgemeinde Rohrbach beliefern sich auf die Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten i.H.v. 16.740,63 €.

Beschluss:

- a) Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gemäß § 100 GemO genehmigt.
- b) Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2022 der Ortsgemeinde Rohrbach wird, gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung, festgestellt.
- c) Dem im Jahre 2022 amtierenden Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie die Vertretung geführt haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder werden nach § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Zu a-c): Der Ortsbürgermeister Bernhard Sauer, der Erste Beigeordnete Ignatius Forster und der Beigeordnete Ingo Kruppenauer haben bei der Beschlussfassung gemäß § 110 Abs. 4 GemO kein Stimmrecht.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz

Aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz vom 16. Dezember 2020 war das Land dazu angehalten, das Landesfinanzausgleichsgesetz zu novellieren. Neben der Neufassung des Finanzsystems enthält das zum 01. Januar 2023 in Kraft getretene Gesetz auch eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze. Diese orientieren sich dabei am Bundesniveau und **nicht an den tatsächlichen Verhältnissen in Rheinland-Pfalz**. Dies führt dazu, dass die unterschiedliche Leistungskraft großer und kleiner Kommunen keine Berücksichtigung findet. Überdies zwingt die Anhebung der Nivellierungssätze die Ortsgemeinden in Krisenzeiten faktisch dazu, Bürger und Wirtschaft mit Steuererhöhungen zu belasten. Dies bringt eine Vielzahl von Problemen und negativen Folgewirkungen mit sich die in der beigefügten Resolution näher beschrieben werden. In Anbetracht der Bedenken und Einblicke in die Lebenswirklichkeit einer Ortsgemeinde in einer strukturschwachen Region appelliert die Ortsgemeinde Rohrbach daher eindringlich an die Landesregierung, eine stärkere Berücksichtigung solcher Gesichtspunkte im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vorzunehmen.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rohrbach die als Anlage beigefügte Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz und beauftragt die Verwaltung, die Resolution an die Landesregierung, vertreten durch das Innenministerium, weiterzuleiten.

- Im nichtöffentlichen Teil der Sitzungen wurden die Punkte
- Belegprüfung im Rahmen der Jahresrechnung 2022 und
 - Steuerangelegenheiten

Rohrbacher Dorffest mit Königschießen

Der Förderverein des Schützenvereins Tell Rohrbach lädt ganz herzlich zum Dorffest am Sonntag den 6. August 2023, am Dorfgemeinschaftshaus, ein.

Begonnen wird ab 11.00 Uhr mit dem Fröhschoppen. Zum Mittagstisch ab 12.00 Uhr, werden wieder gefüllte Klöße mit Specksoße, sowie Schwenkbraten mit Kartoffelsalat, angeboten.

Zur musikalischen Unterhaltung spielt der Musikverein Heide.

Am frühen Nachmittag startet dann das Königschießen. Auch werden selbstgebackene Kuchen und Kaffee angeboten und für den deftigen Hunger ist der Grillstand ganztägig geöffnet. Am Getränkestand wird man reichlich versorgt sein.

Vorbereitungen für das Mittagessen nimmt Werner Klein bis spätestens 3.8.23 **06789/217 entgegen**.



Rückweiler

Pressemitteilung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Rückweiler am 10.07.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr Langer fragte an, ob der derzeitige Stand der Unterhaltungsmaßnahmen am Feldweg „Am Hahegrübchen“ Flur 1 Flurstück 211, abgeschlossen ist. Seit über 2 Jahre fordert er die Verbesserung des Zustandes des Weges, der zu seinem Grundstück Flur 1 Flurstück 46 führt. Antwort des Ortsbürgermeisters: Durch das partielle Auffüllen und Verdichten der Auswaschungen, entstanden durch Starkregen, und dem präventiven Einbau von bodenebenen Leitplanken, wurde eine entscheidende Verbesserung der Wegeoberfläche erzielt. Weitere Maßnahmen werden von der Zustandentwicklung des Weges veranlasst. Weitere Maßnahmen werden, **in Anhängigkeit** von der Zustandentwicklung des Weges veranlasst.

TOP 2. Friedhofsangelegenheiten - Jährliche Standsicherheitsprüfung von Grabmalen (Auftragsvergabe)

Der laufende Vertrag zur jährlichen Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen zwischen dem Ingenieurbüro Becker & Weißbach GbR aus Wetenberg und den teilnehmenden Ortsgemeinden ist zum 31.12.2022 ausgelaufen. Der Verwaltung liegen zwei Angebote für die jährliche Grabmalprüfung mit ausführlicher Dokumentation und allen Nebenkosten (inkl. Fahrtkosten) vor. Das günstigste Angebot wurde von Herr Pascal Mähringer aus Dichtelbach im Rhein-Hunsrück-Kreis für 0,75 € (inkl. USt.) je Grabstein, vorgelegt. Somit konnte eine Kostenreduzierung (bisheriger Preis 1,01 €/Grabstein) erzielt werden. Das Angebot gilt für die Beauftragung von drei Jahren.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Abschluss des Vertrages zur Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen mit Grabsteinprüfer Pascal Mähringer um drei Jahre zum angebotenen Preis von 0,75 € pro geprüftes Grabmal.

TOP 3. Zweite Änderung der Friedhofsgebührensatzung - Beratung und Beschlussfassung

Die Namensschilder für die Urnenstelengräbern werden bei einem regionalen Steinmetz bezogen. Aufgrund einer Preissteigerung dieser Namensschilder müssen die Gebühren in der Friedhofsgebührensatzung angepasst werden. Demnach belaufen sich die Kosten für die Beschaffung und Anbringung eines solchen Schildes nun 440,00 € inklusive USt.

Beschluss:

Die zweite Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung wird beschlossen, wie sie in Form und Fassung als Anlage beigefügt ist.

TOP 4. Vorschlag für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 kann die Ortsgemeinde Rückweiler eine entsprechende Vorschlagsliste aufstellen. Für die Ortsgemeinde Rückweiler ist eine Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen. Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates erforderlich.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rückweiler unterbreitet keine Vorschläge!

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz

Aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz vom 16. Dezember 2020 war das Land dazu angehalten, das Landesfinanzausgleichsgesetz zu novellieren. Neben der Neufassung des Finanzsystems enthält das zum 01. Januar 2023 in Kraft getretene Gesetz auch eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze. Diese orientieren sich dabei am Bundesniveau und **nicht an den tatsächlichen Verhältnissen in Rheinland-Pfalz**. Dies führt dazu, dass die unterschiedliche Leistungskraft großer und kleiner Kommunen keine Berücksichtigung findet. Überdies zwingt die Anhebung der Nivellierungssätze die Ortsgemeinden in Krisenzeiten faktisch dazu, Bürger und Wirtschaft mit Steu-

erhöhungen zu belasten. Dies bringt eine Vielzahl von Problemen und negativen Folgewirkungen mit sich die in der beigefügten Resolution näher beschrieben werden. In Anbetracht der Bedenken und Einblicke in die Lebenswirklichkeit einer Ortsgemeinde in einer strukturschwachen Region appelliert die Ortsgemeinde Rückweiler daher eindringlich an die Landesregierung, eine stärkere Berücksichtigung solcher Gesichtspunkte im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vorzunehmen.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rückweiler die als Anlage beigefügte Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz und beauftragt die Verwaltung, die Resolution an die Landesregierung, vertreten durch das Innenministerium, weiterzuleiten.

TOP 6.

Sachstand:

Am 23. September 2023 veranstaltet der MSC Obere Nahe die Rallye Kohle & Stahl 2023. Ortsgemeinde Rückweiler wird mit Schreiben vom 05.06.2023 gebeten, die Genehmigung zum Befahren ausgewählter Straßen und Wirtschaftswege beidseits der BAB 62 für das Fahren von Wertungsprüfungen am Samstag, 23. September 2023 zwischen ca. 11:00 Uhr und 19:30 Uhr zu erteilen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt: Dem Antrag des MSC Obere Nahe zur Nutzung der Wirtschaftswege zur Durchführung einer Wertungsprüfung am 23. September 2023, unter Einhaltung der u.a. erteilten Auflagen zu zustimmen. Gegen die Aufhebung der Sperrung der Feld- und Wirtschaftswege für die Durchführung der Rallye bestehen keine Bedenken. Beabsichtigte Sperrungen von Kreisstraßen sind, wie bekannt mit der KV Birkenfeld abzusprechen. Auflagen der Gemeinde:

- Frühzeitige Informationen über beabsichtigte Straßensperren
- Straßen und Wege vor der Rallye zu prüfen und entstanden Schäden an den Straßenkörpern und den Banketten nach der Rallye zu reparieren
- Müllentsorgung entlang der Strecke nach Ende der Rallye

TOP 7. Annahme von Spenden

Die Ortsgemeinde Rückweiler hat am 16. Juni 2023 von der AST GmbH (Schlachthofstraße 11a, 66280 Sulzbach) eine Geldzuwendung in Höhe von 300,00 Euro erhalten. Diese ist zweckgebunden zur Heimat- und Kulturpflege (§ 52 Abs 2 Nr. 22 AO) zu verwenden.

Beschluss:

Gemäß § 94 Abs. 3 GemO nimmt die Ortsgemeinde Rückweiler die o.a. Geldzuwendung an.

TOP 8. 75. Erntedankfest im Jahr 2023

Sachstand:

Am 08. Oktober findet das 75. Erntedankfest auf der Heide statt. Im Zusammenhang mit dem Erntedankfest findet am Samstag den, 07. Oktober der traditionelle Heimatabend statt. In den vergangenen Jahren wurde das Erntedankfest und auch der Heimatabend von der kath. Kirchengemeinde Herz Jesu in Zusammenarbeit mit den 4 Heidegemeinden organisiert und durchgeführt. In diesem Jahr liegt die Organisation und Durchführung in der Verantwortung der kommunalen Gemeinden und die katholische Kirche unterstützt und übernimmt einen Teil des Programmes.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt: Den Heimatabend und das 75. Erntedankfest vom 07./08. Oktober in Zusammenarbeit mit den Heidegemeinden Rohrbach, Hahnweiler und Leitzweiler zu organisieren und durchzuführen. Die erforderliche personelle Unterstützung bei den vorbereitenden Besprechungen und Planungen, wie auch bei der Durchführung wird zugesichert.

TOP 9. Anfragen und Mitteilungen

Ortsbürgermeister informierte über:

- Bewilligungsbescheid DE weiteres Vorgehen
- Eilentscheidung zur Reparatur und Inspektion des Gemeindefraktors
- Spielplatzprüfung für den 09.08.2023 geplant Arbeitseinsatz im Vorfeld vorgesehener Termin: 22.07. oder 05.08
- Brennholzvergabe 128 Fm stehen zur Verfügung, beantragt waren 180 Fm
- Aufstellen Schrottcontainer auf der Deponie wurde geprüft. Kosten 35 € monatliche Miete, 135 € Transportkosten. Schrottpreis 120 €/Tonne Bewertung: Für die Ortsgemeinde nicht sinnvoll
- Aufruf zur Unterstützung des Projektes Bürgerbus in der VG
- Einhaltung der Bestimmungen und Auflagen des B Plan im NBG Höfeldern III erfordert auf mehreren Grundstücken Nachsteuerungsbedarf
- Einladung des Gemeinderates zur politischen Bildungsreise nach Mainz zum rheinlandpfälzischen Landtag am 06.12.2023. Interessrückmeldung bis 17.07.2023
- Urlaubsvertretung Ortsbürgermeister 22.07. - 30.07. durch den Ersten Beigeordneten, Herrn Dieter Keller

- **Termine:** 24.09.2023 Landratswahlen möglicher Termin Stichwahl 15.10.2023

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden die Tagesordnungspunkte

- Unterhaltung der land- und forstwirtschaftlichen Wege im Jahr 2022
- Vertragsangelegenheiten beraten und beschlossen.

Arbeitseinsatz auf dem Spielplatz am Samstag, 29. Juli.

Die Ortsgemeinde Rückweiler ruft freiwillige Helferinnen und Helfer zu einem Arbeitseinsatz auf dem Spielplatz der Gemeinde auf.

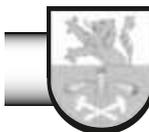
Zur Sicherheit unserer Kinder müssen die Fallschutzzonen unter den Spielgeräten vom Bewuchs befreit und teilweise mit neuem Sand aufgefüllt werden.



Archivbild

Verschönerungsarbeiten mit Pinsel und Farbe sind auch mal wieder fällig. **Treffpunkt ist am Samstag, den 29.07.2023 um 09:00 Uhr auf dem Spielplatz.** Wir hoffen auf eine große Beteiligung, so dass wir möglichst viele Arbeiten erledigen können. Wer hat, kann gern Arbeitswerkzeuge (Hacke, Spaten, Rechen und Schaufel) mitbringen.

Gemeinsam für die Kleinen - Großes schaffen!



Ruschberg

Musikverein „Germania“ Ruschberg Ruschberger Kerb - Live-Musik, Glasbier und Unterhaltung pur



RUSCHBERGER KERB 2023

11.-14. August

Freitag 11. August	19 Uhr >> offizieller Fassanstich 20:30 Uhr >> 
Samstag 12. August	18 Uhr >> Ausgrabung der Kerb 20 Uhr >> Live-Musik mit 
Sonntag 13. August	10 Uhr >> Frühschoppen mit dem MV Ruschberg 14 Uhr >> Straußfrede >> anschließend Kaffee & Kuchen 15 Uhr >> Dämmererschoppen mit dem MV „Lyra“ Bliesen 19 Uhr >> Live-Musik mit 
Montag 14. August	10 Uhr >> Frühschoppen mit Live-Blasmusik 12 Uhr >> MITTAGESSEN** 15 Uhr >> Kaffee & Kuchen 18 Uhr >> TOMBOLA 21 Uhr >> Fackelzug & Beerdigung

**Kollaterale mit Hotelkeller (TK)

Veranstaltungen können aufgrund von Änderungen der Situation angepasst werden bei
Kontakt: Tel. (06302) 4134344 • 0170717345550 oder Mail: Bier (Auf: Korbweib, 15 - 01707-4134344)

Die Kerb in Ruschberg wird Freitag, 11., bis Montag, 14. August zentral am und im Bürgerhaus gefeiert.

Die Kirmes beginnt am Freitag um 19Uhr mit offiziellem Fassanstich und **Disco**. Am Samstag wird um 18Uhr die Kerb ausgegraben. Ab 20Uhr spielt die Band **DAY FIVE**. Der **Frühshoppen** am Sonntag wird vom MV Ruschberg musikalisch begleitet. Die **traditionelle Straußrede** startet um 14Uhr. Der Dämmerhoppen mit Kaffee & Kuchen wird anschließend vom **MV Biesen** musikalisch umrahmt. Für die abendliche Unterhaltung ab 19Uhr sorgt die Band **AKUSTERIX**.

Der **Frühshoppen** am Montag wird von Blasmusik umrahmt. Danach wird ein **gemeinsames Mittagessen** (Rollbraten und Nudelsalat 7,-€ p.P.) angeboten. Vorbestellungen können aufgegeben werden bei: Moritz Doll (Bahnhofstr. 5, 01791346566) oder Niclas Bier (Auf Kallenfels 18, 017664174734). Nach der Tombola um 18Uhr wird um 21Uhr dann die Kirmes schließlich zu Grabe getragen.

Natürlich ist an allen Tagen ein „Vergnügungspark“ u.a. mit Hüpfburg, Fahrgeschäft und Schießbude für Jung und Alt vorhanden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Euer Kommen freuen sich die Ortsvereine, die Straußjugend Ruschberg sowie Blondies!

Ihre Tourist-Info berichtet

VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Infos und Anmeldung in Ihrer Tourist-Info

Termine August 1/2

Di, 01.08.	Vollmondwanderung - Hermeskeil
Do, 03.08.	Kindersport im Stadtpark - Hermeskeil
Sa, 05.08.	Waldbaden - Nohfelden
Sa, 05.08.	Wanderung "Wundersames altes Baumwissen" (für Erwachsene) - Beuren
So, 06.08.	"Flora, Faune, Felsen - Nationalparktour" - Wildenburg, Kempfeld
Fr, 11.08.	Familienwanderung - Muhl
Sa, 12.08.	Historischer Rundgang durch Morbach
So, 13.08.	Kräuterwanderung für Erwachsene - Beuren

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE FÜR ERWACHSENE - FAMILIEN - KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO
Hrsg. Interessengemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen: Birkenfeld, Baumhölzer, Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

NATIONALPARK-REGION
Nationalpark Hunsrück-Hochwald

VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Infos und Anmeldung in Ihrer Tourist-Info

Termine August 2/2

Fr, 18.08.	Wildkräuterwanderung im Wald und auf der Wiese - Hattgenstein
Di, 22.08.	Spiel & Spaß - Mitmach-Tag im Park - Hermeskeil
Di, 22.08.	Fledermaus-Exkursion für Kids - Birkenfeld
Mi, 23.08.	Kleine Abenteurer in der Natur - Hermeskeil
Fr, 25.08.	Familienfreitag mit Ausflug nach Morbach - Hermeskeil/Morbach
Sa, 26.08.	Hunsrück Bierwanderung - Thalfang
Mi, 30.08.	Kunst im Park - Hermeskeil
Di - Do, 29.-31.08.	Pumptrack am Neuen Markt - Hermeskeil

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE FÜR ERWACHSENE - FAMILIEN - KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO
Hrsg. Interessengemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen: Birkenfeld, Baumhölzer, Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

NATIONALPARK-REGION
Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Frühstückswanderung durch den Stadtwald

Frühmorgens um 7.30 Uhr fanden sich die Wandergäste am Eingangsportaal zum Bärenbachpfad am Weiher ein.

Mit von der Partie war Frau Agnes Kutscher (Kath. Gemeindefereferentin), die sich bereit erklärt hatte, am Waldhaus nach dem Frühstück eine kleine Andacht zu halten.

Munter ging die Schar erst ein kurzes Stück der Panzerringstraße entlang und bog dann in Richtung ehemalige Sittichfarm ab. Von da an gab es nur noch herrliche naturbelassene Wege und abwechslungsreiche Landschaft. Zum wiederholten Male führte Ernst Schmitz die Gruppe durch das Kautzenbachtal.

Auch wenn der Pfad manchmal mystisch anmutet, kann doch die fortschreitende Klimaveränderung gerade in diesem Waldabschnitt in erschreckendem Ausmaß beobachtet werden. Von Jahr zu Jahr sterben mehr Bäume ab und viele davon fallen heftigen Stürmen zum Opfer.

An diesem Morgen genossen die Wanderer die angenehme morgendliche Kühle, die durch den Bach noch intensiver zu spüren war.

Am Waldhaus gab es dann das ersehnte Frühstück! Appetitlich als Buffet angerichtet lockte die duftende Vielfalt, die keine Wünsche offenließ. Im Anschluss an die Stärkung wurde die Andacht durch das Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud...“ eingeleitet. Frau Kutscher fand schöne und eindrückliche Worte zur Verbindung von Mensch und Natur. Alle hielten ein paar Minuten inne, um nach dem Lied „Danke für den guten Morgen...“ die letzten Kilometer unter die Füße zu nehmen.

Rechtzeitig vor der ganz großen Tageshitze kam die Gruppe wohlbehalten am Weiher wieder an.

Es war eine gelungene Veranstaltung mit tollen Wandergästen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, diese Wanderung zu einem besonderen Ereignis zu werden.

Wenn Sie Lust haben, an einer geführten Wanderung teilzunehmen, dann schauen Sie doch einfach auf der Homepage der Verbandsgemeinde Baumholder nach.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist immer
Freitag - 10.00 Uhr
in der Vorwoche.

Später eingehende Presseberichte können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

Politische Parteien

SPD

-Anzeige-

Auszubildende aus Idar-Oberstein und Brücken zu Besuch im Landtag

Auf Einladung des **Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss** besuchten **Auszubildende des Finanzamtes Idar-Oberstein** und der **Firma Howatherm Klimatechnik GmbH** in Brücken mit ihren

Ausbildungsleiter*Innen sowie weitere Bürger des Landkreises, den Landtag in Mainz.

Zu Beginn erfolgte eine Führung durch den Landtag, bei der den Gästen neben der Geschichte des Hauses auch Informationen über die Aufgaben und die Arbeitsweisen ihres Landesparlamentes und die Arbeitsweise der Landtagsabgeordneten erklärt wurden.

Anschließend begrüßte stellvertretend für Herrn Noss, der durch einen wichtigen Termin mit den Katastrophenschutzbeauftragten des Landes gebunden war, dessen junger Abgeordnetenkollege Benedikt Oster die Gäste zu einem Informationsgespräch und lud die Jugendlichen ein, sich für ihre Interessen einzusetzen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen hatten die Gäste noch genügend Zeit für einen Stadtbummel der Stadt, bevor man die Heimreise antrat.

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:



Foto: Büro Noss

LFB Liste für Baumholder

Besondere Ehrungen beim VfR Baumholder

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am Freitag, 07. Juli 2023, wurden drei Mitglieder des VfR Baumholder für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im Verein ausgezeichnet. Der Sportkreisvorsitzende Bernd Pohl würdigte Susanne Bongard, Cordula Pörsch und Christian Simon in seiner Laudatio und überreichte im Namen des Sportbundes Rheinland folgende Urkunden und Ehrennadeln: Susanne Bongard und Cordula Pörsch erhielten die bronzene Ehrennadel. Christian Simon wurde mit der silbernen Ehrennadel des Sportbundes ausgezeichnet. Alle drei Mitglieder sind seit Jahrzehnten als Übungsleiter der Sparte Turnen im Einsatz und engagieren sich darüber hinaus auch in vielen anderen Funktionen für den VfR Baumholder.



„Ohne Euch und viele andere, aktive Übungsleiter, wäre es dem Verein nicht möglich, sein breites Sportangebot in der Form aufrecht zu erhalten“, so der Vorsitzende Joachim Nickchen während seinem Vorstandsbericht. Die drei geehrte Mitglieder erhielten einen großen Applaus von der Mitgliederversammlung des VfR Baumholder.

holder.

AfD – MdB Nicole Höchst

Infobus der AfD Bundestagsfraktion mit MdB Nicole Höchst am 26.07.23 im Kreis Birkenfeld

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen zum Gespräch mit der Wahlkreisabgeordneten vorbei zu kommen.

Der Infobus wird am Mittwoch 26.07.23 an folgenden Standorten im Kreis Birkenfeld stehen:

10-12 Uhr auf dem Schleiferplatz Idar-Oberstein (Stadtteil Idar)

12:30-14.30 Uhr auf dem Marktplatz Baumholder vor der Apotheke

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Feierliche Verabschiedung der Abiturienten an der BBS Idar-Oberstein

Der scheidende Schulleiter Gerd Zimmermann begrüßte in diesem Jahr zum letzten Mal die Abiturienten, deren Familien und die Kollegen an der BBS Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule.

Er erinnerte in seiner Ansprache an die prägende Zeit der Corona-Pandemie, von welcher die Stufe 13 besonders stark betroffen war. Trotz alledem haben es 17 Schülerinnen und 25 Schüler, also insgesamt 42 Abiturienten, erfolgreich zum Abitur geschafft. „Das Abitur“, resümierte Gerd Zimmermann, „ist der höchste Schulabschluss. Sie halten nun den Schlüssel für viele Türen in Ihren Händen. Nutzen Sie diesen Schlüssel!“ Studiendirektor Dominik Rudolph zitierte in seiner Rede den Wirtschaftspsychologen Karl Norton und beschrieb die Anpassungsfähigkeit des Einzelnen in einer sich stetig wandelnden Welt, als Schlüsselkompetenz für den Abschlussjahrgang. Er regte die Schüler dazu an, Mut aufzubringen für Neues, Chancen anzunehmen und offen zu sein für die Veränderungen im Leben. „Verlassen Sie Ihre Komfortzone!“ gab der Leiter des Beruflichen Gymnasiums mit auf den Weg.

Für die musikalische Untermauerung der Feier sorgten die Lehrkräfte Miriam Hoberg und Martin Hahnefeld. Das Duo begeisterte mit Klavier, Gitarre und Gesang mit Stücken, wie „A million dreams“ aus „The greatest Showman“ sowie dem Lied „Summer feeling“ und erzählte von einem „Zeugnistag“ des Sängers Reinhard Mey.

Im Anschluss überreichten die Stammkursleiter Sandra Conrath, Oliver Löw und Dominik Rudolph, der Thomas Bertram vertrat, feierlich die Zeugnisse.

Danach wurde der Ehrenpreis der Gesellschaft Deutscher Chemiker an Fabio Schmitt und Roman Doll verliehen. Eine Auszeichnung der deutschen Gesellschaft für Informatik erhielt Jolin Eifler. Lavinia Roth wurde mit der Pierre-de-Coubertin-Medaille für besondere sportliche Leistungen ausgezeichnet. Der Preis des Fördervereins für besonderes schulisches Engagement ging an: Aissatou Kouyate, Ebru Göymen und Clarissa Haag. Jolin Eifler und Claudia Teglas erhielten den Preis des Landes für den besten Schulabschluss.

Abschließend beschrieben die Abiturienten Jolin Eifler und Clarissa Haag in der Abi-Rede ihren Jahrgang als „den coolsten und attraktivsten Abi-Jahrgang aller Zeiten.“

Der Abi-Ball fand nach der offiziellen Feier mit einem bunten Programm im Bürgerhaus in Hettenrodt statt.

Herzlichen Glückwunsch an die diesjährigen Absolventen:

Schubert, Julia; Schwab, Mathias; Wolf, Philipp (alle Birkenfeld); Luther, Carsten (Brücken); Eifler, Jolin Vianne (Frauenberg); Reiffers, Sarah-Loren (Heimbach); Schneider, Torben (Hettenrodt); Ridder, Finn Stan Franz (Hochstetten-Dhaun); Bauer, Dominic; Doll, Roman; Essig, Jan; Genenger, Cedric-Paul; Göymen, Ebru Nesil; Haag, Clarissa; Hahn, Moritz; Heidrich, Malcolm Marco; Iqbal, Mughees; Kaijali, Bayan; Kashpurava, Anastasiya; Kouyate, Aissatou; Löh, Cora; Nguyen, Anh-Tu; Peters, Julian Alexander; Rembold, Dominic; Retzler, Torben Günter; Sagawe, Paul; Scherer, Jan Lucca; Stoll, Leonie; Wagner, Tim Felix; Worst, Alena; Zerr, Justin (alle Idar-Oberstein); Kaufmann, Ronya; Lindecke, Lars (Kempfeld); Günter, Robin Alexander; Roth, Lavinia (Kirn); Ebert, Tom; Langmann, Esther (Merxheim); Schmitt, Fabio (Nohen); Rosinus, Tim Jannik (Schwarzerden); Chatzis, Lilly Vasiliki (Simmertal)



Foto: Mario Passannante

Realschule plus und Fachoberschule Birkenfeld

Polnische Schüler besuchen Realschule plus in Birkenfeld

Birkenfeld den 20.07.2023

Eine aufregende Woche voller kultureller Austausche und neuer Freundschaften liegt hinter den Schülern der Klasse 8S3 der Realschule plus in Birkenfeld. Sie hatten das Privileg, eine Gruppe von Schülerinnen aus ihrer polnischen Partnergemeinde Zembowitz zu empfangen. Die gemeinsame Zeit war geprägt von spannenden Aktivitäten und besonderen Erlebnissen.

Schulleiterin Frau Schöpfer zeigte sich begeistert von der gelungenen Begegnung und betonte die Bedeutung solcher Austauschprogramme für die interkulturelle Bildung der Schüler. „Der Besuch der polnischen Schüler hat unsere Schülerinnen und Schüler bereichert und ihnen die Chance gegeben, neue Perspektiven zu gewinnen. Solche Begegnungen fördern das Verständnis füreinander und stärken die internationalen Beziehungen.“

Die Schüler:innen der Klasse 8S3 und ihre polnischen Gäste verabschiedeten sich schließlich mit gemischten Gefühlen. Die Woche war wie im Flug vergangen, aber die gewonnenen Freundschaften werden noch lange in Erinnerung bleiben. Der Austausch zwischen der Realschule plus in Birkenfeld und der Partnergemeinde Zembowitz soll auch in Zukunft fortgesetzt werden, um weitere wertvolle Begegnungen zu ermöglichen.



Kath. Kindertagesstätte Baumholder

„Stadtrallye“, von der kath. Kindertagesstätte Baumholder

Am Montag, dem 10.07.2023 waren die Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen.

In zwei Gruppen aufgeteilt, startete die Stadtrallye von der Kindertagesstätte in Richtung Weiher. Jede Gruppe bekam Aufgaben und ein Spiel, um einen kleinen Teil von Baumholder zu entdecken.

„Auf los geht's los!“ Viel Spaß dabei! :)

- „Wieviele Spielgeräte sind auf dem Weiherspielplatz?“

- „Wieviele Treppenstufen sind es vom Weiher zum Rathausplatz?“
- „Findet einen bemalten Stein am Brunnen vom Rathausplatz!“
- „Macht mit beim Dreibeinlauf am Weiher!“
- „Wieviele Enten seht ihr auf dem Weiher?“
- u.v.m.....

Eifrig und mit viel Freude wurden die Aufgaben von den Kindern und den Eltern gemeinsam durchgeführt. Nachdem alles geschafft war, trafen wir uns wieder an der Kita. Dort erhielt jeder eine „Entdeckerurkunde“ für die erfolgreiche Teilnahme an der Rallye.

Bei dem gemütlichem Abschluss, mit gegrillten Würstchen und Getränken, freuten wir uns über den Besuch von Bürgermeister Günther Jung.

Informationen

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Innen- oder Außendämmung?

(VZ-RLP / 26.07.2023)

- Bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich, so dass eine größere Dämmwirkung erreicht wird, die je nach Jahreszeit für einen besseren Hitze- oder Kälteschutz sorgt.
- Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden kommen.

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 02.08.23 von 14.00 – 17.00 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Birkenfeld**. Anmeldung unter: 0800 60 75 600 (kostenfrei).

VZ-RLP

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 850 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi. Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt. Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung. Vielen dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion
LINUS WITTICH Medien

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt
Deutschland.de

REISE-
PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BAUMHOLDER



******Ferienwohnung Iris Kiefer**
Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung
ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 60,- €
für jede weitere Person 20,- €

Haustiere sind nicht erlaubt!



BEILAGEN-SERVICE

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/9662 60

Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut !

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 499,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 291,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Abschied nehmen

Edeltraud Stein

(Traude)

* 25.07.1930 † 01.07.2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank geht an das Bestattungshaus Willi Warth für die einfühlsame Begleitung und die sehr schöne Trauerfeier auf dem RuheHain Birkenfeld.

Familie Stein

Familie Bock

55767 Gimbweiler, im Juli 2023

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06502 9147-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Edelsteine, Schmuck und Straßentheater

Am Samstag und Sonntag, 5. und 6. August 2023, laden der Verein Schmuckkultur und die Stadt Idar-Oberstein wieder ein zum Edelsteinschleifer- und Goldschmiedemarkt mit Straßentheater. Diese Gemeinschaftsveranstaltung lockt seit vielen Jahren zahlreiche Besucher von Nah und Fern in die Obersteiner Innenstadt. Und in diesem Jahr feiert sie gleich ein doppeltes Jubiläum, denn der Markt

findet zum 25. Mal und das Festival zum 20. Mal statt. Abgerundet wird das Wochenende durch einen verkaufsoffenen Sonntag, bei dem der Einzelhandel im Stadtteil Oberstein zum gemütlichen Shoppen einlädt. Unterstützt wird das Event von der Kreissparkasse Birkenfeld, der OIE AG, der Bürkle Stiftung, dem Globus Idar-Oberstein und dem Land Rheinland-Pfalz.

25 Jahre Edelsteinschleifer- und Goldschmiedemarkt



Am Fuße der Felsenkirche präsentieren in diesem Jahr 46 Aussteller die ganze Vielfalt der Edelstein- und Schmuckbearbeitung. Sie zeigen Geoden, Mineralien und Edelsteine sowie Gold- und Silberschmuck in den verschiedensten kostbaren Variationen. Die Stände sind in der unteren Fußgängerzone rund um den Marktplatz und den Museumsplatz sowie entlang Hauptstraße aufgestellt. Zu jeder Viertelstunde finden wechselnde Vorführungen der verschiedenen Gewerke statt, die

an den Zelten in Form von stilisierten Zifferblättern angekündigt werden. Es wird geschliffen, gehämmert, graviert und gesägt und dabei können die Besucher den Handwerkern über die Schulter schauen. Die Entstehung eines Schmuckstückes hautnah miterleben zu können, ist einmalig in Deutschland. Dieser einzigartigen Markt bezaubert mit der Vielfalt der Kostbarkeiten, der entspannten Atmosphäre und dem parallel stattfindenden Straßentheater.

Akrobatik, Poesie, Musik und Comedy



Das vom städtischen Kulturamt organisierte Straßentheater kehrt vom Platz Auf der Idar zurück in die Innenstadt. Auf der Bühne am Christuskirchplatz und in der Fußgängerzone präsentieren nationale und internationale Künstler poesievolle, komische, akrobatische und skurrile Darbietungen. Alles umsonst und draußen, frei zugänglich unter freiem Himmel sprechen das attraktive Festival und der Markt Jung und Alt gleichermaßen an. Von einer Vorführung zur nächsten flanieren und die wunderbaren Marktstände aufsuchen, das ist – wie immer – die Idee.

Jens Ohle präsentiert mit „Ohles Budenzauber“ brettstarke Artistik und skandalöse Zauberei. Zu sehen sind spektakuläre Leiterakrobatik, knallharte Zirkusstunts und coole Stand-up Comedy.

Das Artisten-Duo **Zinzi und Evertjan** kämpft sich in „The show must go on!“ durch ein Bündel verschlungener Gliedmaßen. Verknotete Musikkabel, wilde Akrobatik und verzerrte Gitarrenriffs – was auch immer passiert, die Show geht weiter!

Die französische Truppe **Kadavresky** präsentiert Akrobaten auf Skiern und eine singende Säge. Mit ihrem Programm „Les Madeleines de Poulpes“ tauchen die fünf fröhlichen Künstler ein in ein visuelles und dynamisches Spektakel, das von den aktuellen Röhren bis zur akustischen Musik reicht.

Die Band **Albers Ahoi** macht mächtig Spaß und strotzt vor guter Laune. Das Quintett interpretiert in ungewöhnlicher Besetzung maritime Lieder, alte Gassenhauer und Chansons ganz neu. In einer Formation, die an eine Marching Band erinnert, laden die fünf Männer in Matrosenhosen ihr Publikum auf eine musikalische Reise von Hamburg nach Haiti ein.

Mademoiselle Prrr ist eine Wolke die Tuba spielt: Melodische Wolkenmusik erklingt, leichter Wind liegt in der Luft. Wohltuend und lebendig wie eine frische Brise schwebt die Wolke vorbei und hinterlässt eine gute Atmosphäre bei Groß und Klein.

Das **Theater Pikante** zeigt die Performance „Frau Beerenbaum und ihr Geier“: Eigentlich hat sich Jägerswitwe Mechthild Bee-

renbaum immer einen kleinen Dackel gewünscht. Doch ihr Gatte Hubert bevorzugte zu Lebzeiten allerdings einen Geier als tierischen Gefährten. Nach seinem Tod kommt es für Mechthild natürlich nicht in Frage, sich von dem eigenwilligen Vogel zu trennen. Wobei das Zusammenleben täglich auf die Probe gestellt wird, denn eigentlich ist Mechthild der freche Geier nicht ganz geheuer. Was allerdings auf Gegenseitigkeit beruht.

In „Das Vorlesezimmer“ ist **Claudia Schnürer** die Vorleserin. In einem kleinen weißen Zimmer, das von drinnen nach draußen geholt wurde, sind die Besucher eingeladen, ihr gegenüber Platz zu nehmen und sich vorlesen zu lassen. Ein Gedicht wird speziell für diesen Zuhörer ausgewählt. Es sind Gedichte von bekannten und unbekanntem Lyrikern; eine subjektive Auswahl von allem, was berühren und beflügeln kann.

„Das herbare Lapidarium“ ist ein interaktives Objekttheater im Bauchladen von **Sophia Bizer**. Ein alter Koffer als Schatzkiste für die Wunder der Natur, ein Theater der Sinne, das zum Entdecken einlädt und die Besucher in die Welt ihrer Erinnerungen und in ungeahnte Assoziationsräume entführt.

Mit seinem Walkact „Naranja“ präsentiert das **Stilllife Streettheater** ein sommerliches Straßentheater mit fröhlich frechen Orangen. Die Orangenverkäuferin hat heute ganz besondere Früchte im Angebot: Zwei Orangen von 170 Zentimeter Durchmesser. Von außen sind sie rund und fröhlich, aber abwarten bis sie – einmal verkauft – ihre Orangenschale öffnen. Im Innern überrascht diese Sorte mit der Sinnlichkeit einer überdimensionalen Frucht.

Zeiten und Infos

Die Stände des Edelsteinschleifer- und Goldschmiedemarktes sind samstags von 10 bis 19 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Nähere Informationen unter www.schmuck-kultur.com.

Das Straßentheater beginnt jeweils um 13 Uhr. Zeitplan und nähere Informationen unter www.kultur.io.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.

Idar-Oberstein wird Heimatshoppen-Stadt

Unterstützung für regionalen Handel, Gastronomie und Dienstleistung



Am Freitag und Samstag, 8. und 9. September 2023, finden die diesjährigen Aktionstage der IHK-Kampagne „Heimat shoppen“ statt. Nachdem die Initiative in den vergangenen Jahren in Idar-Oberstein bereits erfolgreich durchgeführt wurde, laden auch in diesem Jahr wieder Händler, Dienstleister und Gastronomen zum Einkaufen bei Nachbarn und Freunden ein.

„Ziel dieser Aktion ist es, das Bewusstsein der Kunden für die Bedeutung der lokalen Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister zu schärfen. Denn sie alle leisten einen wichtigen Beitrag dafür in den Kommunen mehr Lebensqualität und Identität zu schaffen. Die Initiatoren möchten mit der Kampagne auf die Vielfalt des Angebots von Waren und Dienstleistungen vor Ort hinweisen. Höhepunkt der Initiative sind die Aktionstage, die immer am zweiten Septemberwochenende stattfinden.

Die Imagekampagne „Heimat shoppen“ zielt darauf ab, die vielen kleinen, inhabergeführten Händler, Dienstleister und Gastronomen sichtbar zu machen und zu unterstützen, ohne die es vielfach keine lebendigen Ortskerne mehr gäbe. Denn sie sind mehr als „Versorger“, sie sind vielmehr auch Arbeitgeber, Ausbilder, Stadtgestalter, Eventmanager und Unterstützer von Vereinen. Die Kunden nehmen mit ihrem Konsumverhalten daher direkten Einfluss auf ihre unmittelbare Umgebung und tragen mit dazu bei, attraktive und lebendige Innenstädte und Ortszentren zu erhalten. „Heimat shoppen“ fördert die Fokussierung auf die Serviceorientierung und den Erlebnischarakter, um darüber hinaus die Leistungsfähigkeit des Einzelhandels herauszustellen. Viele Menschen suchen in den Innenstädten wieder die Begegnung mit anderen Menschen, sie möchten eine schöne Zeit erleben, sich in freundlich gestalteten Geschäften Kaufanreize holen, und vor allem mit einem offenen Ohr für ihre Wünsche von freundlichem Verkaufspersonal beraten werden. Die Kunden sollen nach Möglichkeit für die Auswirkungen ihrer Kaufentscheidungen sensibilisiert werden.

Um die Zielsetzung des Projektes transparenter zu machen, wurden darüber hinaus „6 gute Gründe“ definiert, die die unterschiedlichen Facetten der Aktion verdeutlichen: „Heimat shoppen“ stärkt ihre Gemeinde / reduziert die Umweltbelastung / macht ihre Gemeinde lebenswert / sichert Arbeit und Ausbildung / unterstützt Veranstaltungen, Vereine und Initiativen / bedeutet einkaufen bei Nachbarn und Freunden.

Bei den Aktionstagen am 8. und 9. September treten der Handel und mit ihm viele Dienstleister und Gastronomen gemeinsam unter der Dachmarke „Heimat shoppen“ auf. Damit gilt die Aktion als die größte Werbekampagne für den lokalen, stationären Einzelhandel in Deutschland und möchte auf die Vielfalt der ortsansässigen Unternehmen aufmerksam machen.

Die diesjährigen Teilnehmer der Initiative „Heimat shoppen“ aus Idar-Oberstein sind:

Autohaus Nahetal, Bellas Boutique, Bijou Collection, Buchhandlung Schulz-Ebrecht, Carl Schmidt - Inh. Sven Kritz, Die Faschingskiste, Die Schmucktruhe - Hans Günter Lang, Der Edelsteinladen, Inh. Hans-Ulrich Klein, Edeka Inh. Michael Lorenz, Engel Apotheke, Inh. Heinz Grieb, Envoy Designs Goldschmiede und Schmuckhandel, Inh. Yvonne Ritter, Felsenapotheke Inh. Heide Mayer, G.K. Kröninger, Hair and Beauty Lounge Isabel Brunk, Herrsteiner Dorfladen, Hörgeräte Ritter, M+R GmbH, Modepark Röther, Modissima Idar, Moser Hifi TV, Pullig Foto und Computer, Schuhhaus Emert, Wine-light - Dietmar Schuch.

□ Die genauen Anschriften der teilnehmenden Unternehmen finden Sie unter www.idar-oberstein.de im Bereich Wirtschaft.

Umleitung in der Mainzer Straße

Am Montag, 7. August 2023, beginnen in der Mainzer Straße im Stadtteil Idar die Sanierungsarbeiten an der Stützmauer und Treppeanlage zur Brunnengasse. Um die Arbeiten durchführen zu können, ist die Verengung der Mainzer Straße auf eine Fahrspur notwendig. Der Verkehr in Fahrtrichtung Oberstein wird an der Bau-

stelle vorbeigeführt, in Fahrtrichtung Tiefenstein wird er am Edelsteinkreisel über die Kobach- und Bismarckstraße umgeleitet. Die Zufahrt zur Ida-Purper- und Richard-Wagner-Straße bleibt von der Mainzer Straße aus frei. Die Durchführung der Arbeiten wird etwa zwei Monate in Anspruch nehmen.

Die Stadtverwaltung bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit den Bauarbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen.

Cowboys beim THEATERSOMMER

Dance-Mob für alle

Im Rahmen des THEATERSOMMER Idar-Oberstein laden die Sebastian Weber Dance Company (SWDC) und das Werner Neumann Electric Trio am Samstag, 19. August 2023, um 20 Uhr zum "Cowboy Concert" auf den Christuskirchplatz im Stadtteil Oberstein ein. Der Dance-Mob ist eine Mitmachaktion für alle, die Lust dazu haben. Der Eintritt ist frei.



Die Tänzer der Sebastian Weber Dance Company zeigen kurze Performances aus dem Stück „Cowboys“ und üben mit den Teilnehmern eine einfache Choreografie ein.
Foto: Jörg Singer

Das "Cowboy Concert" ist eine Mischung aus Party und Performance, bei der die Teilnehmer zusammen mit den Tänzern der SWDC eine einfache Choreografie im Stil der Produktion „Cowboys“ lernen und live mit der Band tanzen. Vorkenntnisse sind überhaupt nicht nötig – das Mitmachkonzert ist eine Einladung an alle, mit einer fantastischen Band abzurocken. Sebastian Weber vermittelt eine Choreografie anhand einfacher Bilder, die die Teilnehmer dann so tanzen, wie sie möchten. Das Ganze macht Spaß und nach etwa 30 Minuten sind alle in der Lage, gemeinsam die Choreografie zu tanzen. Eingerahmt wird das Konzert von kurzen Performances der Company.

Das THEATERSOMMER-Programm

- Samstag, 12. August, 20 Uhr an der Historischen Weiherschleife: Konzert „Willkommen in den Zwanzigern“ mit Goldmeister und die Ragtime Bandits
- Sonntag, 13. August, um 11 Uhr auf Schloss Oberstein: Matinee mit den Bluespapas
- Samstag, 19. August, um 20 Uhr auf dem Christuskirchplatz: „Cowboy Concert“ Dance-Mob mit der Sebastian Weber Dance Company und dem Werner Neumann Electric Trio
- Freitag, 25. August, um 20 Uhr an der Historischen Weiherschleife: „Molière – Drama, Dreck und Don Juan“ mit dem NN Theater
- Freitag, 1. September, um 20 Uhr an der Historischen Weiherschleife: Konzert mit Matti Klein Soul Trio und Max Mutzke
- Samstag, 2. September, um 20 Uhr in der Messe Idar-Oberstein: „Schinderhannes – wild & frei“, 21 wilde Jahre – ein Musical in 23 Bildern

□ Der THEATERSOMMER ist eine Veranstaltung der Stadt Idar-Oberstein. Das Festival wird unterstützt von der Kreissparkasse Birkenfeld, der OIE AG, der Firma Effgen Schleiftechnik, der Bürkle Stiftung sowie vom Land Rheinland-Pfalz. Alle Informationen unter www.kultur.io.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Aufzeichnung, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



SCHICHTLEITER PRODUKTION (M/W/D)

(VOLLZEIT/STANDORT SCHWOLLEN)

Wir bieten:

- Unbefristeter Vertrag
- Fahrtkostenzuschuss
- Freigetränke für zu Hause
- Leistungsgerechte Entlohnung
- Vermögenswirksame Leistungen

Deine Aufgaben:

- Führung und Leitung des Personals als Vorbildfunktion
- Personaleinsatzplanung und Urlaubsplanung
- Ausbildung und fachliche Unterstützung des Schichtpersonals
- Anlagenoptimierung und Steigerung der Quantität
- Überwachung der Qualität
- Unterstützung bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten der Maschinen & Anlagen
- Mitarbeit in den Produktionsanlagen

Das bringst du mit:

- mind. vierjährige Erfahrung als Schichtleiter in der Produktion
- Berufserfahrung als Maschinen- und Anlagenführer
- Persönlichkeit mit Führungsqualitäten und guter Kommunikationsfähigkeit
- Lösungsorientierte und motivierte Arbeitsweise

JETZT BEWERBEN!

Sende deine Bewerbung an bewerbung@hochwald-sprudel.de
Fragen beantwortet dir gerne unsere Personalabteilung (06787/101 127)

Hochwald-Sprudel Schupp GmbH
Am Sauerbrunnen 25-33
55767 Schwollen

[@hochwaldsprudel](https://www.instagram.com/hochwaldsprudel)

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

REINIGUNGSPERSONAL IN 55774 BAUMHOLDER GESUCHT

(m/w/d) ab sofort,
AZ: Mo. - Fr. ab 06.00 Uhr, PKW erforderlich, sozialversicherungspflichtig

☎ 0 178 - 907 98 15 od.
☎ 0 2421 - 97 79-0
🌐 www.peterhoff.de

Peterhoff
Gebäudereinigung

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

BAUMHOLDER

Balkoninstandsetzung!

Wir bieten eine aufbauende Instandsetzung, schnell, professionell und gründlich. Ein guter Grund, uns anzurufen unter:

Getifix Kunz Bautenschutz
Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Glückwünsche & Grüße > Geburt & Danksagung > Trauer & Abschied > Hochzeit & Jubiläum > Glückwünsche & Grüße >

B: 185 mm, H: 100 mm



... wir heiraten!

Die standesamtliche Trauung ist am 18. Juni 2022 um 11 Uhr im Rathaus Musterhausen.
Die kirchliche Trauung ist am 21. Juni 2022 um 13.30 Uhr in der Musterkapelle zu Musterstadt.

Sarah & Elias
Mustername

Musterort, im Juni 2022

Musteranzeige: F22_85c

432,00 € Preis für Farbanzeige (352,00 € Preis für s/w-Anzeige)

B: 90 mm, H: 80 mm



Nachruf
Ein wunderbarer Mensch ist von uns gegangen.

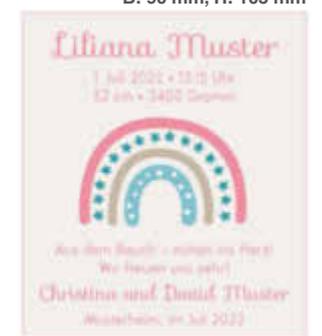
Anne-Christine
Muster

Wir verlieren mit ihr eine zuverlässige Mitarbeiterin, die von allen wegen ihrer freundlichen und hilfsbereiten Art sehr geschätzt wurde. Sie hinterlässt eine schmerzliche Lücke. Die Belegschaft der Fa. Musterfeld & Co. Musterbach, im Dezember 2022

Musteranzeige: T20_188

172,80 €
Preis für Farbanzeige (140,80 € Preis für s/w-Anzeige)

B: 90 mm, H: 105 mm



Liliana Muster

1. Juli 2022 - 13:10 Uhr
82 Jährig - 14000 Dageben

Aus dem Reich - mitten im Paradies
Wir freuen uns sehr!

Christina und David Muster
Musterheim, im Juli 2022

Musteranzeige: F22_21c

226,80 €
Preis für Farbanzeige (184,80 € Preis für s/w-Anzeige)

Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Familien- und Traueranzeigen, die von Herzen kommen!

In unserem **OnlineAnzeigenSystem** finden Sie für jeden Anlass eine große Auswahl an **Musteranzeigen**. Sie können jede Vorlage nach Ihren Wünschen anpassen und zum gewünschten Erscheinungstermin direkt **online buchen** in Ihren **Amts- und Mitteilungsblättern**.

Besuchen Sie uns unter anzeigen.wittich.de oder rufen Sie uns an unter **06502 9147-0**.



Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag

Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation

Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Westricher Rundschau“

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Westricher Rundschau“
unter <http://epaper.wittich.de/744>

Redaktions-Annahmeschluss

Fr., 12.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)

Fr., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Thorsten Kreis
Medienberater
Mobil: 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de



Claudia Straka
Verkaufsinendienst
Tel.: 06502 9147-274
c.straka@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren



Wir machen Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmohr

Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593
buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld



Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Garten- und Baumarbeiten Christopher Kunz

- Pflege- und Mäharbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Wegebau und Baggerarbeiten
- Pflanzungen und Baumfällungen
- Verkauf von Rindenmulch

Gängelgasse 5
55776 Reichenbach
Mobil: 0151 - 183 105 18



HAPPY BIRTHDAY

Das neue Busnetz im Landkreis Birkenfeld wird 1 Jahr!

- » Verdreifachung von 1,8 Mio. auf 5,4 Mio. Kilometer pro Jahr
- » Längere Anbindung in den Randzeiten und an Wochenenden
- » RufBus für den individuellen Bedarf
- » Dichtere Taktung im Halb-, Stunden- oder 2h-Takt
- » Abstimmung auf den überregionalen Zugverkehr



Mehr Infos unter
www.rnn.info

MEHR BUS FÜR DICH!



Wir bringen Ihr Fahrzeug auf die Straße

GTÜ
VERTRAGSGEMEINDE

- + Hauptuntersuchung inkl. AU
- + Änderungsabnahmen
- + Oldtimerbegutachtungen



KFZ-PRÜFSTELLE
Hoppstädten-Weiersbach
Parkplatz Movietown
55768 Hoppstädten-Weiersbach
FON 06782-1220871
WEB www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag
bis Donnerstag
13.00 - 17.00 Uhr

T. T. E. HEYDA

- Tapeten • Bodenbeläge • Farben • Gerüstverleih

55768 Hoppstädten-W. • Tel. 06782/3998
www.tte-heyda.de • Tägl. geöffnet 9.00-14.00 Uhr



SCHICHTLEITER LOGISTIK (M/W/D)
(VOLLZEIT/STANDORT SCHWOLLEN)

Wir bieten:

- Unbefristeter Vertrag
- Fahrtkostenzuschuss
- Freigetränke für zu Hause
- Leistungsgerechte Entlohnung
- Vermögenswirksame Leistungen

Deine Aufgaben:

- Führung und Leitung des Personals als Vorbildfunktion
- Organisation des Shuttles zwischen den Werken sowie Ein- und Umlagerungen von Vollgut
- Terminvergabe für Verladungen, Lieferscheinbearbeitung und -ausgabe
- Kontrolle von Leergutrückgaben
- Lagerorganisation sowie Kontrolle der Kommissionierung und Verladung
- Kommunikation mit Speditionen und Abfertigung von Abholkunden
- Bestandsführung inkl. MHD-Überwachung

Das bringst du mit:

- mind. vierjährige Erfahrung als Schichtleiter
- EDV-Kenntnisse
- Fahrausweis für Flurförderzeuge
- Lösungsorientierte und motivierte Arbeitsweise
- Kundenorientierung für eine schnelle und zuverlässige Warenlieferung
- Teamfähigkeit und ein Gespür für Mitarbeiterführung

JETZT BEWERBEN!

Sende deine Bewerbung an bewerbung@hochwald-sprudel.de
Fragen beantwortet dir gerne unsere Personalabteilung (06787/101 127)

Hochwald-Sprudel Schupp GmbH
Am Sauerbrunnen 25-33
55767 Schwollen

HOCHWALD Sprudel

Facebook: @hochwaldsprudel

15 Jahre

Dachdeckerarbeiten
Zimmererarbeiten
Spenglerarbeiten
Wärmedämmung
Asbestsanierungen
Gerüstbau



Meisterbetrieb Sascha Horbach GmbH
Auf Schneeweid 12, 55774 Baumholder

Viele haben uns besucht und mitgefeiert.

Die Resonanz war überwältigend. Wir sind sehr glücklich 4.000 Euro zu je 1/3 an die „Lützelsohn-Stiftung“, an „Ally hilft“ und an die „Heimbacher Jugendfreizeit“ (zuständig für die Verpflegung) spenden zu können.
Ein riesengroßes Dankeschön an alle Sponsoren und Helfer, ohne die ein solches Fest nicht möglich gewesen wäre. Wir freuen uns schon jetzt auf die 20 Jahres-Feier 😊

Telefon: 06783 - 18 51 333, Mobil: 0177 - 72 72 424 E-Mail: info@sascha-horbach.de Webseite: www.sascha-horbach.de